



unser

172. Ausgabe Nr. 5 / 2024
Kritzendorf
www.unserkritzendorf.at

HÖFLEIN
AN DER DONAU



*Wir wünschen eine
besinnliche Adventzeit,
frohe Weihnachten
sowie Glück und
vor allem Gesundheit
im neuen Jahr*

Der Advent in Kritzendorf und Höflein

Weihnachten im Dorf • 6. bis 8. Dezember • Vitusplatz / Saal • Seite 3

Kritzendorfer Adventfenster vom 1. bis 24. Dezember • Seite 15

Höfleiner Dorfverein • 6. und 7. Dezember ab 17 Uhr • Punschstand am Dorfplatz / Parkplatz • Seite 19



Ortsvorsteherin

Festsitzung 2024 Verdiente Bürger geehrt

Am 4. November fand die Festsitzung, der Höhepunkt des Gemeinderats-Sitzungskalenders, statt. Unter den 19 Persönlichkeiten, die für Leistungen rund um die Stadt und ihre Bürger ausgezeichnet wurden, waren auch zwei Personen aus Kritzendorf.



Foto: Stadtgemeinde Klosterneuburg / B.Lutz

Die Festsitzung 2024 in der Klosterneuburger Babenbergerhalle brachte gleich drei Premieren. Sowohl Bürgermeister Christoph Kaufmann als auch Vizebürgermeisterin Maria Theresia Eder gaben ihr Debüt in ebendiesen Ämtern. Für die musikalische Umrahmung sorgte erstmals ein ganzes Orchester, nämlich die Junge Sinfonie Klosterneuburg unter der Leitung von Snežana Kiš.

Die erste Festrede von Bürgermeister Christoph Kaufmann stand im Zeichen des Rückblicks auf ein bewegtes Jahr, das personelle Veränderungen an der Stadtspitze mit sich brachte. Er würdigte die Leistung von Einsatzkräften, Freiwilligen sowie der Verwaltung während des Unwetter-Einsatzes. Im Anschluss überreichte er die Auszeichnungen. Laudatorin war Vizebürgermeisterin Maria Theresia Eder, die diese Rolle erstmalig bei der Festsitzung übernahm. Ehrengäste der hohen Geistlichkeit, aus der Politik, Gemeinderatsmitglieder, Ehrenringträger, Vertreter der Blaulichtorganisationen sowie der Wirtschaft wohnten dem feierlichen Anlass bei.

Die Geehrten aus Kritzendorf
Ehrenverwalter **Peter Martiny** erhielt die Verdienstmedaille in Bronze für seine Verdienste bei der Freiwilligen Feuerwehr Kritzendorf, zuerst als „Helfender Freund“, danach als aktives Mitglied insbesondere im Verwaltungsdienst bzw. in der Reserve bei der Dokumentation.



Ehrenverwalter der Freiwilligen Feuerwehr Kritzendorf Peter Martiny

Claudia Vaca erhielt die Ehrenplakette in Silber für ihre Verdienste um das Strombad Kritzendorf, insbesondere für ihre Tätigkeit als Obfrau des Vereins Donauesiedlung Kritzendorf, dessen Geschicke sie beherzt lenkt und an dessen Spitze sie Extremsituationen wie zuletzt den Brand des Vereinshauses oder des Hochwassers im September meistert.



Obfrau des Vereins Donauesiedlung Kritzendorf Claudia Vaca

Stadtgemeinde Klosterneuburg

Straßensperre durch Greifenstein bis 2025

Am Ortsbeginn Greifenstein wurde die bestehende Seilsperre durch eine Hangrutschung so schwer beschädigt, dass diese neu zu errichten ist.

Bei einer Begutachtung wurde festgestellt, dass sich der Hang aktuell noch immer in Bewegung befindet. Daher ist eine Freigabe für den Verkehr erst voraussichtlich im Frühjahr 2025 möglich. Einen detaillierten Bericht lesen Sie auf Seite 17.

Mauerbacherhof

Die historische Mauer in der Enge beim Amtshaus drohte auf Grund des Dauerregens einzustürzen. Ein Sanierungskonzept mit allen notwendigen Schritten wird erstellt.

Mit Umsetzungsarbeiten ist frühestens im späteren Frühjahr 2025 zu rechnen. Bis zu dem Zeitpunkt wird der beauftragten Baufirma von der BH eine händische Schülerlotsenregelung von 7:30 bis 8:00 Uhr vorgeschrieben. Das gleiche passiert in Abstimmung mit den Schulen in der Nachmittagsspitze.



Foto: Alexander Kiseley

Stadtgemeinde Klosterneuburg

Weihnachten im Dorf	
Vitusplatz / Saal	
Fr 6. ab 15 ^h	Nikolaus 15 ^h -18 ^h Advent-Markt Punsch & Kulinarik Crazy Horse Line Dance Crew
Sa 7. ab 15 ^h	Advent-Markt Punsch & Kulinarik für Jugend u. Junggebliebene Kinderprogramm im Saal Feuerwehrgugend am Platz
So 8. ab 10 ^h	Sausen Fernsehmesse Advent-Markt Pfarrcafe
1.-24. Dez.	Adventfenster
24. Dez.	16 ^h Krippenspiel, 23 ^h Mette

Impressum: Club 12: Vereine & Institutionen in Kritzendorf

Liebe Kritzendorferinnen und Kritzendorfer!

Schon in meiner letzten Kolumne brachte ich meine Begeisterung für die Hilfsbereitschaft in unserem Ort zum Ausdruck.

Hier möchte ich nochmals darauf hinweisen, dass ich mit meinem Team das Konto „Kritzendorf hilft Kritzendorfern“ verwalte. Wenn Sie Jemanden wissen, der in akuten Schwierigkeiten ist, oder Sie selbst, bitte zögern Sie nicht, mich zu kontaktieren.

Dank der vielen Spender ist eine großzügige Summe auf diesem Konto. Ich komme dann vorbei und wenn möglich, helfe ich, selbstverständlich anonym. Ihre Daten werden nicht preisgegeben. Ich durfte jetzt schon direkt helfen, mit Holzeinkauf für den Winter, Zuschuss für kaputte Elektrogeräte, Reparatur von Wasserpumpen, Traktormiete, Rechnungen, ...

Die Spenden an unsere Feuerwehr, während des Hochwassers, habe ich inklusive der Spenderliste an die FF überwiesen – unglaubliche 1.950 Euro sind zusammengekommen! DANKE!!

Jetzt sehen wir einer hoffentlich friedvollen Weihnachtszeit entgegen. Am 2. Adventwochenende haben wir wieder „Weihnachten im Dorf“ am Vitusplatz und auch die Adventfenster werden in gewohnter, professioneller Weise von Claudia Karlsburger organisiert. Danke! Da es die letzte Ausgabe ist, vor den Gemeinderatswahlen im Jänner, werde ich nochmals KURZ vorstellig werden. Ich wünsche uns eine friedliche, wunderschöne Advent- und Weihnachtszeit und wir werden uns hoffentlich auf ein Plauscherl bei einem dieser Adventfenster treffen.



Eure Ortsvorsteherin Ingrid Pollauf
Ingrid_pollauf@hotmail.com,
0664/3851501

ÖFIBER

Jetzt wird gebaut!

Endlich ultraschnelles Glasfaser-Internet für Kritzendorf.

Jetzt noch bestellen

Bestellen Sie jetzt noch Ihren persönlichen **ÖFIBER** Glasfaser-Anschluss unter www.oefiber.at/klosterneuburg

Österreichische Glasfaser Infrastruktur Gesellschaft



Dr. Matthias Cernusca
ÖVP-Obmann
Kritzendorf
Tel: 02243/31048;
office@cernusca.com

Liebe Leserschaft unserer Kritzendorf-Zeitung

Die Wählerinnen und Wähler haben bei der vergangenen Nationalratswahl gesprochen, und sie haben immer Recht – das ist der Grundpfeiler unserer Demokratie. Ich hoffe, dass es bald eine stabile Bundesregierung gibt, damit die vielfachen Herausforderungen in Österreich (zB Ankurbelung der Konjunktur, langfristige Absicherung unseres Sozialsystems) mit Optimismus und Tatendrang angegangen werden.

Und vor uns liegt die nächste Wahl – die Gemeinderatswahl im Jänner 2025. Für uns in Kritzendorf ist es lokal die „wichtigste“ Wahl, weil sie uns am direktesten vor Ort betrifft.

Ich bin der Überzeugung, dass das Team der Volkspartei Klosterneuburg in der vergangenen Gemeinderatsperiode vieles richtig gemacht hat. Unser Ort hat ganz besonders von Infrastrukturprojekten, die der Allgemeinheit zugutekommen, profitiert – dies sind Meilensteine wie das Feuerwehrhaus und der Strombad-Pavillon.

Wir haben für die Wahl wieder ein schlagkräftiges Team an Kandidatinnen und Kandidaten zusammengestellt, das um Euer Vertrauen wirbt. Es geht darum, Kritzendorf auch in den nächsten fünf Jahren möglichst stark im Gemeinderat zu repräsentieren.

Dafür bitten wir um Eure Stimme!

Wenn Ihr diese Ausgabe in den Händen hält, steht die Adventszeit vor der Tür. Die Zeit des Innehaltens und Reflektierens. Und der Vorfreude auf das große Weihnachtsfest.

Dafür wünsche ich uns ein paar Momente der Stille und Besinnlichkeit.



Euer Matthias Cernusca

Informationen zur Gemeinderatswahl 2025

Die Gemeinderatswahlen finden am Sonntag, den 26. Jänner 2025 statt. Wahlberechtigt ist jeder österreichische Staatsbürger und jede österreichische Staatsbürgerin sowie jeder oder jede Staatsangehörige eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union, der oder die spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist und in der Gemeinde den Hauptwohnsitz hat. Im Wahllokal ist eine Urkunde oder amtliche Bescheinigung vorzulegen. In Betracht kommen: Personalausweise, Pässe, Führerscheine oder sonstige amtliche Lichtbildausweise. Die Vorlage einer solchen Bescheinigung ist dann nicht notwendig, wenn die Person der Mehrheit der Mitglieder der Wahlbehörde persönlich bekannt ist. Vorzugsstimmen kann man nur an Kandidat:innen derselben Wahlpartei geben. Es können maximal nur 5 Vorzugsstimmen vergeben werden.

Stadtgemeinde Klosterneuburg

Sehr verehrte Kritzendorferinnen und Kritzendorfer,

Sie haben am 26. Jänner 2025 die Wahl zwischen den verschiedenen Parteien und Kandidaten, die Ihre Stadt und Ihren Ort am besten und in die richtige Richtung voranbringen. Die Mitglieder der Kritzendorfer Volkspartei haben sich viele Gedanken gemacht, viele Gespräche geführt und zugehört, was den Kritzendorferinnen und Kritzendorfern am Herzen liegt. So wurde ein Programm für Kritzendorf erstellt um unseren Ort in den nächsten Jahren noch lebenswerter zu machen.

Das Feuerwehrhaus Kritzendorf soll fertiggestellt und zur Sicherheitsinsel ausgebaut werden. Eine leistungsfähige und durchhaltefähige Sicherheitsinfrastruktur ist im Interesse jedes Kritzendorfers und jeder Kritzendorferin. Auch das neue Bootshaus der Feuerwehr im Strombad soll mit einer PV-Anlage und einem Batteriesystem ausgestattet werden, ebenso wie der neue Wirtschaftshof im Strombad. Die Gebäude sollen auch im Krisenfall energieunabhängig sein und überdies sind neue Dächer verhältnismäßig wirtschaftlich mit Photovoltaikanlagen zu belegen. Im Falle der Bebauung des Grundstückes Hauptstraße 129 (Pizzeria Mera), wurde in einem Raumordnungsvertrag festgelegt, dass dort Geschäftslokale entstehen sollen. Dort sollen eine Kinderkrippe und weitere Betriebe angesiedelt werden, um Kritzendorf zu beleben und die Kritzendorferinnen und Kritzendorfer mit weiteren Angeboten zu versorgen. Gerade die Ansiedlung einer Kinderkrippe wäre ein Meilenstein für die Kleinkindbetreuung in Kritzendorf und im gesamten Donautal. Im Bereich des Bahnhofs Kritzendorf auf der Seite des Durchstichs soll der Spielplatz verbessert und erweitert werden. Der Rastplatz vor dem Spielplatz bei der

Brücke zum Strombad soll ebenfalls neu gestaltet werden. Es ist geplant, die Parkplatzsituation durch Markierungen geordneter und damit optimierter zu gestalten. Weitere Gebiete, die in ihrer Gestaltung mit leistbaren Maßnahmen verbessert werden sollen, sind der Bereich um den Silbersee, das Gebiet um die Kreuzung Neudauerstraße, Hauptstraße und Badgasse, sowie die Grünflächen um den Anton-Schattner-Steig. Zur Verbesserung der Biodiversität sollen weitere Insektenhotels aufgestellt werden und ein Projekt für Fledermäuse gestartet werden. Warum sollen Fledermäuse unterstützt werden? Zu ihren Lieblingsspeisen zählen Gelsen 😊.

Da Lieferungen für die Bevölkerung immer wichtiger werden, soll eine Paketaufgabestelle in Kritzendorf geschaffen werden, um für die Rückgabe nicht immer bis Klosterneuburg fahren zu müssen. Das bietet der Bevölkerung Komfort und spart Autokilometer ein. Das kulturelle Angebot in Kritzendorf soll gefördert werden. Hier sollen Vereine unterstützt werden und auch das Angebot an Volkshochschulveranstaltungen in Kritzendorf soll ausgebaut werden. Für die Absicherung der örtlichen Wasserversorgung soll ein weiterer Brunnen in der Kritzendorfer Au entstehen. Die Sanierung der Brücke im Kritzendorfer Strombad ist ein großes Anliegen. Hier soll in den nächsten Jahren ein Konzept bezüglich Nutzung, Gestaltung und Finanzierung erarbeitet werden. In die Attraktivität dieses wunderbaren Naherholungsgebietes soll weiter investiert werden. Mit Ihrer Stimme und Ihrer Unterstützung können wir diese Vorschläge umsetzen.

Daher bitten wir um Ihre Stimme für die ÖVP am 26. Jänner 2025.

Ihre Kritzendorfer Volkspartei

Da Lieferungen für die Bevölkerung immer wichtiger werden, soll eine Paketaufgabestelle in Kritzendorf geschaffen werden, um für die Rückgabe nicht immer bis Klosterneuburg fahren zu müssen. Das bietet der Bevölkerung Komfort und spart Autokilometer ein.

Das kulturelle Angebot in Kritzendorf soll gefördert werden. Hier sollen Vereine unterstützt werden und auch das Angebot an Volkshochschulveranstaltungen in Kritzendorf soll ausgebaut werden.

Für die Absicherung der örtlichen Wasserversorgung soll ein weiterer Brunnen in der Kritzendorfer Au entstehen.

Die Sanierung der Brücke im Kritzendorfer Strombad ist ein großes Anliegen. Hier soll in den nächsten Jahren ein Konzept bezüglich Nutzung, Gestaltung und Finanzierung erarbeitet werden. In die Attraktivität dieses wunderbaren Naherholungsgebietes soll weiter investiert werden.

Mit Ihrer Stimme und Ihrer Unterstützung können wir diese Vorschläge umsetzen. Daher bitten wir um Ihre Stimme für die ÖVP am 26. Jänner 2025.

Ihre Kritzendorfer Volkspartei

Unsere Kritzendorfer und Höfleiner Kandidaten für die Gemeinderatswahlen 2025 stellen sich vor



Mag. Roland Honeder
Stadtrat

Viele Visionen warten darauf weitergedacht und umgesetzt zu werden. Auch Ihre Visionen. Das ist es, was ich an der Kommunalpolitik schätze: Dass ich noch im direkten Gespräch sein kann. Dass ich die vielen persönlichen Ansichten, Expertisen, Ideen und Träume mit meiner langjährigen Umsetzungserfahrung in Planungen und Projekte unserer Stadt und unseres Ortes einfließen lassen kann. Das empfinde ich als großes Privileg. So soll Demokratie sein und mit Ihrer Vorzugsstimme für mich ist das möglich.

Kurz und bündig: Ich möchte auch weiterhin unser Kritzendorf vertreten dürfen und ersuche um Ihre Vorzugsstimme bei der GR-Wahl. Vielen Dank Ihre OV Ingrid Pollauf



Ingrid Pollauf
Ortsvorsteherin Kritzendorf

Liebe Kritzendorfer/innen! Sie kennen mich nun seit 10 Jahren als 1. weibliche Ortsvorsteherin von unserem schönen Dorf (mehr als 900 Jahre alt). Ich möchte mich hier nicht großartig präsentieren, da die Meisten mich schon persönlich kennengelernt haben, bei den verschiedensten Gelegenheiten.

Kurz und bündig: Ich möchte auch weiterhin unser Kritzendorf vertreten dürfen und ersuche um Ihre Vorzugsstimme bei der GR-Wahl. Vielen Dank Ihre OV Ingrid Pollauf



Dipl. KH-BW Ing. Alexander Kisely, Gemeinderat

Ich verbrachte meine Kindheit in Kritzendorf und wohne auch heute mit meiner Familie hier im Ort. Beruflich habe ich die Position des technischen Leiters im Landesklinikum Klosterneuburg inne. Im Jänner 2024 wurde ich als Gemeinderat angelobt und im Rechtsausschuss, im Prüfungsausschuss und im Ausschuss für Klimaschutz, Biodiversität und Immobilienverwaltung tätig. Privat und beruflich bin ich aus ganzem Herzen Klosterneuburger und möchte auch Sie an unserer Leidenschaft teilhaben lassen.

Ich habe als ehemaliger Leiter der Staatsgrenzabteilung im BEV nunmehr im Ruhestand Zeit und Erfahrung mit der Verwaltung und dem Umgang von Werten Anderer.



DI Dr. Gerhard Muggenhuber

Besinnen wir uns der Werte, Erfahrungen und unseres Wissens, wie wir Veränderungen bisher gut gelöst haben und gestalten wir auf dieser Basis gemeinsam unser Umfeld. Mit Ihren Vorzugsstimmen können Sie Schwerpunkte setzen. Gestalten wir gemeinsam mit Mut das Zusammenleben und das Umfeld in unserer Gemeinde.

Ich habe als ehemaliger Leiter der Staatsgrenzabteilung im BEV nunmehr im Ruhestand Zeit und Erfahrung mit der Verwaltung und dem Umgang von Werten Anderer.



Dr. Wolfgang Resel

Meine grundlegenden Vorstellungen basieren auf Präsenz und Transparenz für Kritzendorf. Präsenz bedeutet mir vertrauensvoller Ansprechpartner für Vorschläge oder Probleme zu sein. Transparenz beinhaltet Einblick in die laufenden Tätigkeiten der Gemeinde. Das könnte durchaus auch in Form einer eigenen Plattform oder im Rahmen der Klosterneuburger Homepage realisiert werden. Auch ist es mein Anliegen, mein existierendes Netzwerk in Kritzendorf zu vertiefen und mein Fachwissen der Gemeinde zur Verfügung zu stellen.

Ich habe als ehemaliger Leiter der Staatsgrenzabteilung im BEV nunmehr im Ruhestand Zeit und Erfahrung mit der Verwaltung und dem Umgang von Werten Anderer.



Helga Fucac
Ortsvorsteherin Höflein

Als Ortsvorsteherin bin ich in die Politik gekommen und möchte ich mich auch weiterhin gerne für die Menschen hier und für ihr Umfeld einsetzen. Es ist wichtig und notwendig, die Anliegen der Bevölkerung weiterzutragen und gemeinsam an Lösungen zu arbeiten. Dafür bin ich da und stehe ich ein.

Ich habe als ehemaliger Leiter der Staatsgrenzabteilung im BEV nunmehr im Ruhestand Zeit und Erfahrung mit der Verwaltung und dem Umgang von Werten Anderer.

unser Kritzendorf & HÖFLEIN AN DER DONAU

Erscheinungstermine 2025

23. Februar

18. April

13. Juni

19. September

21. November

(Redaktionsschluss 14 Tage vor Erscheinungstermin)

redaktion@unserkritzendorf.at

0650-2892600



Mag. Roland Honeder
 Stadtrat und
 Vorsitzender des Ausschusses
 für Biodiversität, Energieeffizienz,
 Immobilienverwaltung
 E: roland.honeder@steuerberatung-honeder.at

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Wie kann man etwas verändern?
 Eine gute Frage.

Vor allem wenn es eine Veränderung zum Guten sein soll 😊. Denn was der oder die eine gut findet, muss eine andere Person nicht unbedingt auch gut finden. Also was tun? Am besten man redet mit möglichst vielen Leuten. Viele Meinungen machen das Bild breiter und Zuhören schafft Verständnis. So wird dann Stück für Stück definiert, was die besten Veränderungen für unseren Ort sein könnten, um die ich mich als Mitglied des Gemeinderats in den nächsten Jahren kümmern darf. Das kann ich vor allem dann von Herzen gern tun, wenn Sie mir Ihre Vorzugsstimme geben. Neben Zielen braucht es auch das Wissen und die Erfahrung, wie man diese Ziele erreichen kann, und die Motivation und die Leistungsbereitschaft, die notwendigen – manchmal auch steinig – Wege dafür zu gehen. Nach 24 Jahren im Gemeinderat in unterschiedlichsten Funktionen kann ich hier auf einen großen Erfahrungsschatz blicken und ich habe bereits viele Umsetzungen und Projekte bewältigt, wie Sie vielleicht wissen.

Und auch meine Motivation und Leistungsbereitschaft für unser Kritzendorf und Klosterneuburg sind ungebrochen. Mich mit den mir zur Verfügung stehenden Mitteln für ein besseres Zusammenleben in unserem Ort und unserer Stadt einzusetzen, war, ist und bleibt für mich nicht nur eine Arbeit, die ich gerne tue, sondern auch ein persönliches Herzensanliegen.

Daher meine Bitte: Geben Sie mir bei der kommenden Gemeinderatswahl Ihre Vorzugsstimme, damit ich mich weiterhin mit Herz und Hirn für unseren Ort und für Sie einsetzen kann.

Herzlichst, Ihr Roland Honeder

Eine kleine Zisterne mit großer Wirkung

Wohin soll all das Wasser bei Starkregen? Wie kann die bestehende Kanalisation entlastet werden? Wie können wir wertvolles Regenwasser besser nutzen?

Die immer häufiger werdenden extremen Wetterereignisse – dazu gehören sowohl starke Niederschläge als auch Trockenheit – brauchen neue Ansätze für das Management von Regenwasser.

Ein beispielhafte Regenwassertonne

Im Oktober wurde dazu eine bewährte Lösung in Betrieb genommen und dabei ein strategischer Gedanke verfolgt. Im Zuge des Projekts Collaboration City wurde auf dem Grund des Wohnhauses in der Weidlingerstraße 41-43 eine Zisterne errichtet, die dabei hilft Regenwasser zu sammeln um es für die Bewässerung zu verwenden. So wird vor allem bei Starkregen die Kanalisation entlastet und das Wasser steht – kostenfrei und nachhaltig – für die Bewässerung der hauseigenen Grünanlagen zur Verfügung.

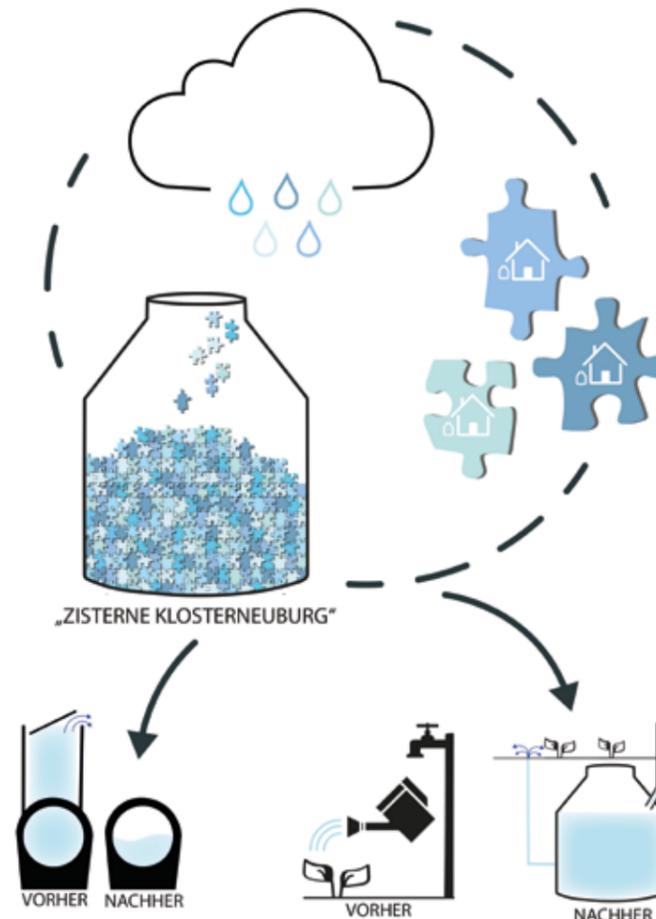
Die „Zisterne Klosterneuburg“

Bei Umsetzung von möglichst vielen Zisternen – auf Privatgrund und auf öffentlichem Grund – könnte eine „Zisterne Klosterneuburg“ entstehen, die einen wertvollen Beitrag für das Regenwassermanagement von Klosterneuburg leisten kann. Zisternen können als kompakte Regenwassertonnen einfach an die Dachentwässerung angeschlossen werden. In vereinzelt Fällen können auch unterirdisch bestehende Zisternen wieder aktiviert werden.

Datenanalysen, die im Zuge des Projekts Collaboration City gemacht wurden, zeigen, dass bereits ein „zehnjähriges Starkregenereignis“ das vorhandene Kanalsystem überfordern kann, wodurch Folgeschäden und Kosten entstehen können. Regenwasserzisternen auf Privatgrund können bei solchen Ereignissen das Kanalsystem wirkungsvoll entlasten.



Projektleiterin Doris Schnepf und Stadtrat Roland Honeder präsentieren die „Zisterne Klosterneuburg“



Eine visuelle Darstellung des Potenzials dieses Regenwassernutzungssysteme in Bezug auf eine 10-jähriges Niederschlagsereignis und die Dachflächen der Einfamilienhäuser in Klosterneuburg.

Wo liegt das Potenzial?

Das größte Potenzial für die Anwendung von Zisternen wurde für die mehr als 2000 Einfamilienhäuser in Klosterneuburg identifiziert. Auf den insgesamt rund 500.000 m² Dachflächen dieser Einfamilienhäuser – einer Fläche von rund 70 Fußballfeldern – landen bei einem 20-minütigen Regenereignis rund 15 Millionen Liter Regenwasser. Diese rund 15.000 Kubikmeter Wasser entsprechen ca. der Wassermenge in der Donau, die aktuell (bei Pegelstand 263 cm) in zehn Sekunden bei Korneuburg vorbeifließt. Wenn diese gesamte Regenmenge von rund 15.000 Kubikmeter gesammelt und an Stelle von Trinkwasser für z.B. Gartenbewässerung verwendet wird, könnte das eine kumulative Einsparung von rund 32.000 Euro bedeuten.

Eine Zisterne am eigenen Grund

Die Wassermenge eines zehnjährigen Regenereignisses bietet pro Einfamilienhaus in Klosterneuburg im Durchschnitt ein Potenzial von rund 7 Kubikmetern Regenwasser, die für die Wassernutzung am Eigengrund zur Verfügung stehen können. Stadtrat Mag. Roland Honeder meint: „Diese Zisterne wurde aus dem Forschungsprojekt Collaboration City (CoCy) finanziert und sie steht stellvertretend für die Initiative der Stadt, die Regenwassernutzung in der Stadt voran zu treiben und damit einen Teil zur Sicherheit und Widerstandsfähigkeit der Stadt beizutragen. Es werden so nicht nur die Kanalnetze bei Starkregenereignissen entlastet, es steht so den Besitzern von Zisternen auch Wasser im Krisenfall zur Verfügung und durch die Regenwassernutzung für Bewässerung kann man auch noch bares Geld einsparen.“

Doris Schnepf, Projektleiterin CoCy

Wir gestalten moderne, benutzerfreundliche Websites, die Ihre Marke stärken und Ihre Ziele erreichen.



Kontaktieren Sie uns für maßgeschneiderte Lösungen!

[p]nicpiso
 ecommunications

3420 Kritzendorf | Hauptstrasse 171
 T: 0699 1 460 55 73 | E: office@piso.at

www.piso.at

Neujahrsempfang



am Sonntag,
12. Jänner 2025
 um 10.30 Uhr
 im Amtshaus Kritzendorf

**Ortsvorsteherin Ingrid Pollauf
 Stadtrat Roland Honeder und
 Gemeinderat Alexander Kisely
 laden bei Sekt und Brötchen ein**

1986 habe ich erstmals auf Wunsch des Initiators dieser Zeitschrift, Alfred Schmid, anlassbezogen berichtet, seit 2008 in jeder Ausgabe. Nach diesem 90. Beitrag werde ich zwar nicht regelmäßig, aber doch auf Grund von besonderen Ereignissen oder Anlässen berichten.

Eigentlich hat mich Geschichte nie interessiert. Erst als ich erfuhr, dass der sich laut Hauschronik seit sechs Generationen im Familienbesitz befindliche Edelfhof bereits 1291 erwähnt wird, begann ich zu recherchieren und zeigte dem aus Kritzendorf stammenden Historiker Prof. Gustav Otruba meine Regesten. Als von der Stadtgemeinde Klosterneuburg beauftragter Herausgeber schlug er vor, den Entwurf des Kritzendorfer Hofrats Wilhelm Hager zu erweitern auf W.Hager-R.Hofbauer: „Kritzendorf“, in: *Klosterneuburg, Geschichte und Kultur, Band 2: Die Katstralgemeinden (1993), S.13-90* (im Buchhandel erhältlich).
Darauf lud mich unser damaliger Ortsvorsteher Franz Resperger ein, sein im Aufbau befindliches Dorfmuseum um einen historischen Raum zu ergänzen. Alfred Schmid, Initiator von *unser Kritzendorf*, hatte mich bereits 1986 um einen Artikel gebeten. Seither habe ich sporadisch und ab 2008 zu jeder Ausgabe beigetragen. So wurde ich Dorf-Historiker.



bei der Redaktion von *unser Kritzendorf* und bei mir erhältlich. Zusammen mit der oben genannten Ortsgeschichte und den drei im Heimat Verlag erschienenen Bildbänden *Kritzendorf einst & heute, Menschen in Kritzendorf einst und heute, Kritzendorf ober und unter der Erd'* bildet dieser Sammelband eine für die Größe unseres Ortes ungewöhnlich umfangreiche historische Dokumentation.

Darüber hinaus gibt es WIKIPEDIA-Artikel zu „Kritzendorf“ und „Strombad Kritzendorf“, eine private Website „Kritzendorf Online“ (www.kritzendorf.at) sowie eine Kurzfassung auf der Website der Stadtgemeinde Klosterneuburg (Stadtinfo/Katastralgemeinden).

Hoffnungsvolle Wünsche für unseren Ort

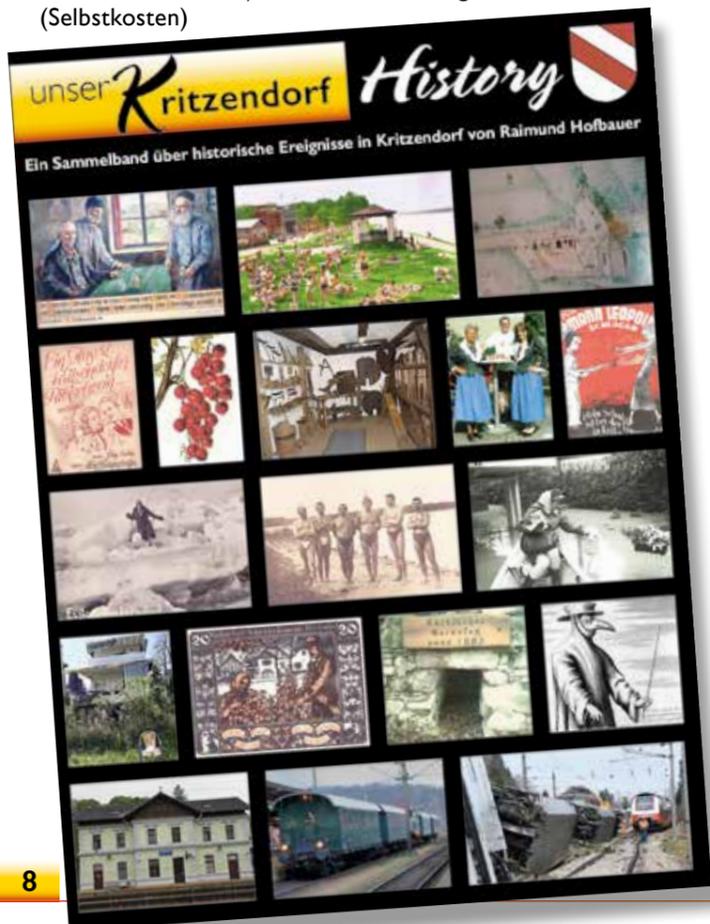
Für unseren „Alten Ort“ hoffe ich auf den Erhalt der das Ortsbild prägenden Gebäude (akut des trotz Ortsbildschutz verfallenden ehemaligen „Cettohofs“ Hauptstr. 50), der (Klein-)Denkmäler, der Natur- und Kulturlandschaft (samt markierten Wegen, Rieden- und Naturerlebnisweg) und des immateriellen Kulturerbes in Kunst, Institutionen, Vereinen und Veranstaltungen, Lokalen, vor allem aber des Dorfmuseums. Wünschen würde ich mir eine Verkehrsberuhigung (der Durchzugsverkehr hat Rekordhöhe! Eine 30km/h-Beschränkung im gesamten verbauten Gebiet würde obendrein die unverständlichen Zusatztafeln „L118“ erübrigen), Erhalt (bzw. mobile Ergänzung) der Nahversorgung und einen abrufbaren Zubringerdienst zu Schulen und zum Bahnhof (künftig selbstfahrend).
Für unser Strombad freut mich die kürzliche Wiedererrichtung des Musikpavillons und die angekündigte Sanierung der „Brücke“. Die verbliebenen desolaten Kabinentrakte mögen folgen! Weiters hoffe ich, dass das „Hundertjährige Hochwasser“ nicht – wie zuletzt – alle 11 Jahre hereinbricht. Wünschen würde ich mir eine offizielle Würdigung des Architekten der Zentralbauten, Julius Wohlmuth, sowie des „Rück-Arisierers“ der Hütten nach deren nationalsozialistischer Enteignung, Hans Reif.

Raimund Hofbauer

Präsentation des Buches beim Neujahrsempfang
Der Autor Raimund Hofbauer präsentiert das Buch auch anlässlich des Neujahrsempfanges im Amtshaus am 12. Jänner 2025. Erhältlich ist das Buch ab sofort.

Sammelband *unser Kritzendorf History*

Den Sammelband in limitierter Auflage mit 326 Seiten Farbdruck A4 kartoniert, können Sie zum **Selbstkostenpreis von 45 EUR** erwerben: redaktion@unserkritzendorf.at oder raimund.hofbauer@gmail.com, Tel. 0676 491251.



Ein Strombad Krido Kalender

Der neue *unser Kritzendorf Kalender* 2025 diesmal unter dem Motto »Strombad Kritzendorf« heraus. Der Schwerpunkt lag auf der Hüttenarchitektur im Strombad. Die Idee dazu kam vom Orthopäden Dr. Christian Wurnig und seiner Tochter Sophie (Bild links), die seit Jahren ein Sommerhaus im Strombad besitzen. Sophie Wurnig – www.sophiewurnig.at – studierte das Fotografiestudium in Amsterdam an der Gerrit Rietveld Academie.



Wo ist der Kalender erhältlich
Den neue Kalender ist ab sofort in limitierter Auflage – solange der Vorrat reicht – zum Preis € 12,- erhältlich:

- > Raiffeisenbank Kritzendorf
- > Gasthaus Ockerüller
- > Gasthaus am Silbersee
- > DAS KRITZ im Amtshaus
- > Donaurestaurant im Strombad
- > Pizzeck
- > Buri's am Durchstich
- > Cafeteria Barmherzig Brüder
- > Café süß & salzig, Weißer Hof
- > Flexleitenhof
- > Vitovec
- > Familie Gattringer (02243 24 666)

Aber dann kam das Wasser

Auf Grund des aktuellen Hochwasser-Ereignisses ist aus der ursprünglichen Idee ein »Strombad Krido Kalender« entstanden. Sophie hat uns dankenswerter Weise ihre Fotos und die kreativen Bildtexte zu Verfügung gestellt. Ein Dank gilt auch Andreas Zeppelzauer für das Foto auf dem Kalender-Cover.

Ein ideales Geschenk

Im Kalendarium finden Sie nicht nur alle wichtigen Veranstaltungen, die Heurigentermine und natürlich die Müllabfuhrinformationen – es ist auch genügend Platz für Ihre persönlichen Einträge.

Ein ideales Geschenk für Sie, Ihre Verwandten, Bekannten und Freunde!

Gerne können Sie den Kalender auch schon jetzt bestellen – wir senden Ihnen diesen per Post zzgl. € 3,- Portokosten zu. Senden Sie ein Mail an redaktion@unserkritzendorf.at oder rufen Sie uns an: 0650 28 926 00.

GeSt

service

Autoreparatur **KFZ** **Point** **Haariedienst**

Stützpunkt Krido
Durchstichstraße 12-14
3420 Kritzendorf
Telefon: 02243 280 70
Mail: office@kfz-point.at
www.kfz-point.at

ASSURED

Wir betreuen Sie gerne in all Ihren Versicherungsangelegenheiten!

 **NEU**

Tierversicherung

- Hohe Entschädigungssummen
- Einheitliche Prämien für alle Rassen
- Transparente & günstige Tarife
- 80 % Kostenerstattung
- Vorsorgemaßnahmen versicherbar

Markus Hansmann
Versicherungsmakler

Ihr Versicherungsmakler in Ihrer Nähe in Klosterneuburg, Wien und Umgebung

Kontaktieren Sie uns:

Mobil 0660/426 76 26
E-Mail office@assured.at
Web www.assured.at



Feuerwehrauto geht mit 35 Jahren in Pension

Foto: FF-Kritzendorf



Adi Fuchs und Peter Dussmann verabschieden sich von „Urvi“

Unzählige Mannschaftstransporte sowie Einsätze hat der Nissan Urvan der Freiwilligen Feuerwehr Kritzendorf, liebevoll „Urvi“ genannt, bereits auf dem Buckel, er ist somit das erprobteste Auto der kleinen, aber feinen Fahrzeugflotte der „FF Krido“ und ergänzte bisher gekonnt das Hilfeleistungs- und Rüstlöschfahrzeug sowie den Mannschaftstranspor-

ter und das Kommandofahrzeug. Nach vielen Jahren im Haupt-Feuerwehrhaus, verbrachte er seinen Lebensabend am Wasser, im Strombad Kritzendorf, wo er der dort wohnhaften Einsatzmannschaft nicht nur als Allround-Künstler zur Mannschafts-Beförderung, sondern aufgrund seines im Fond verbauten Ultra High Pressure Systems auch als gefinkelte,

erste Löschangriffs-Möglichkeit im Brandfall diente.

Doch wie bei so jedem Fahrzeug, nagte auch am „Urvi“ trotz liebevoller Hege und Pflege der Zahn der Zeit und die Wehwehchen häuften sich. Und so war das Kommando der FF Kritzendorf gezwungen, „Urvi“ – Baujahr 1989 – nun mit 35 Jahren in wohlverdiente Pension zu schicken.

Für die kommende Zeit ist das Strombad dennoch gut gerüstet: Aufgrund des Neubaus des Feuerwehrhauses auf der Hauptstraße ist das Hilfeleistungsfahrzeug im Bootshaus stationiert. Sobald die letzten Hochwasser-Reste beseitigt sind, wird auch unser großer Mannschaftstransporter dort untergebracht.

Ein Konzept für die Zeit danach wurde ebenfalls schon erarbeitet, derzeit werden zudem Möglichkeiten zur Anschaffung eines Urvan-Nachfolgers eruiert. Da der Ankauf eines solchen Fahrzeuges in diesem Fall zu 100 Prozent spendenbasiert ist, würde sich die FF Kritzendorf über Unterstützung sehr freuen.

Isabella Nittner

Traditionelle Gleichenfeier beim Feuerwehrhaus

Am 17. Oktober fand die erste offizielle „Veranstaltung“ im neuen Feuerwehrhaus auf der Hauptstraße statt. Im Zuge einer traditionellen Gleichenfeier konnte im Beisein von Bürgermeister Christoph Kaufmann und Stadtrat Roland Honeder sowie der Firma Leyrer und Graf, die seit Monaten im Turbomodus arbeitet, auf die Dachgleiche des Neubaus angestoßen werden. Auch für die Mitglieder der Feuerwehr Kritzendorf war es die erste Möglichkeit, sich das neue „Zuhause“ genau anzusehen.



v. l.: Kommandant-Stvtr. Adi Fuchs, Kommandant Peter Dussmann, Stadtrat Roland Honeder und Bürgermeister Christoph Kaufmann bewachen den heiligen Florian bei der Gleichenfeier



Fotos: FF-Kritzendorf

Stadtschef Kaufmann lobte in seiner Ansprache den reibungslosen Baufortschritt sowie das Engagement der Feuerwehr bei der akribischen Planung. Stadtrat Roland Honeder, der sich auf politischer Ebene seit Jahren für den Neubau einsetzt, betonte zudem die Wichtigkeit eines solchen Jahrhundert-Projekts für die Feuerwehr. Läuft weiterhin alles nach Plan, soll die

Schlüsselübergabe bereits im Sommer 2025 erfolgen, bis September wird das neue Feuerwehrhaus dann von den Mitgliedern so eingerichtet, dass einer Einsatzbereitschaft nichts mehr im Weg steht. Die Feuerwehr Kritzendorf dankt allen für die Unterstützung dieses wichtigen Projekts.

Isabella Nittner

Regional, unabhängig und professionell.

**Erhalt
der Herstellergarantie**

Egal welches Modell - egal welche Marke



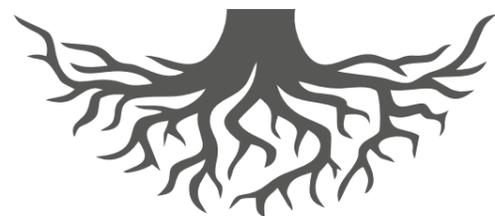
Kfz-Zweirad Friedrich Huber GmbH

Inkustraße 11 | 3400 Klosterneuburg

Tel.: 02243 26 90 9 | E-mail: office@friedrich-huber.at



GARTENPFLEGE NIESSLER
M +43 676 702 8986



**HOLZSCHLÄGERUNG
UND RODUNG**



**GARTENPFLEGE
UND BAUMSCHNITT**

Schon ab € 33.490,-*

inklusive Versicherungsbonus

**Der neue
Hyundai TUCSON.**

Seit 20 Jahren ein SUV-Bestseller in Österreich.

Das Erfolgsmodell von Hyundai ist ganz klar ein SUV-Bestseller: Sowohl die Verkaufszahlen in Europa als auch in Österreich zeigen, was es heißt, ein echter SUV-Favorit zu sein. Leistung, Funktionalität und Sicherheitsausstattung sind nur einige Gründe dafür. Vor allem aber, bietet er wie kein anderer, die volle Wahlfreiheit bei den Antriebsarten: **Benzin, Diesel, Hybrid oder Plug-In.**

Zum Jubiläum gibt es den Hyundai TUCSON GO!
schon ab € 33.490,-* inklusive Versicherungsbonus.

**Autohaus
BENNEWITZ**

1200 WIEN • Sachsenplatz 10 • T: 01/330 31 66-0
E: wien@bennewitz.at • www.bennewitz-wien.hyundai.at



* Aktionen/Preise gültig für Neuwagenkaufverträge inkl. Zulassung bis 20.12.2024 - solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf, bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. Aktionen/Preise beinhalten bis zu € 6.500,- Kundenvorteil, bestehend aus € 6.000,- Hyundai-Bonus, € 500,- Versicherungsbonus. Versicherungsbonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteils über GARANTA Versicherung-AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht-, Kasko- und Insassenunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate. TUCSON Benzin & Hybrid: Verbrauch: 5,1 - 7,2 l/100km, CO₂: 126 - 162 g/km, TUCSON Plug-In: CO₂ gewichtet kombiniert: 27,3 - 30,2 g/km, Stromverbrauch: 18,2 - 19,4 kWh, elektrische Reichweite: 62 - 65 km. Alle Werte nach WLTP. Die Reichweiten und Verbräuche können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolabbildung.

öffentliche Volksschule

In den letzten Wochen prägten viele soziale und lehrreiche Aktivitäten unseren Schulalltag. Neben einer Wanderung mit Lamas, lernten die Schülerinnen und Schüler interessante Informationen über den Bremsweg von Fahrzeugen bei der Aktion des ÖAMTC „Hallo Auto“ kennen. Auch ein Besuch beim Bürgermeister stand am Programm!

Den Schwerpunkt setzten wir diesmal in soziale Projekte – so organisierten wir Lebensmittelpenden für den Sozialladen Klosterneuburg und sammelten im Zuge des „Tags der offenen Tür“, gemeinsam mit dem Elternverein, 276€ für die Aktion „Kritzendorf HILFT“. Der Spendenbetrag wurde unsere Ortsvorsteherin Ingrid Pollauf übergeben.

Wir sind stolz, gemeinsam einen wertvollen Beitrag für unsere Gesellschaft leisten zu können!

Benjamin Petutschnig



Wir haben ein neues Schullogo

Unsere Schule orientiert sich an bestimmten Leitlinien, die durch die Symbole Sonne, Wald, Wiese/Weingarten, Welle und Donau repräsentiert werden. Diese Symbole und die damit verbundenen Werte leiten unser Handeln und unsere Entscheidungen, um eine inspirierende und unterstützende Lernumgebung für unsere Schüler*innen zu schaffen.

Zum Beispiel: Das Symbol Wald – der Wald symbolisiert Gemeinschaft, Verbundenheit, Respekt und Achtung vor dem Leben, Verantwortungsbewusstsein, Vielfalt usw. Im Kontext Schule bedeutet dies die Förderung des Miteinanders und der Gemeinschaft, in der Vielfalt geschätzt wird und jede/jeder ihren/seinen Platz findet. Teamarbeit und gegenseitige Unterstützung sind uns wichtig.

Das neue Schullogo wurde gemeinsam mit der Kritzendorfer Multimediaagentur „CYKI DESIGN“ entworfen!

Benjamin Petutschnig

VOSÖ PVS Kritzendorf

Verein Ordensschulen Österreich

Workshop Leopold und Agnes

Kurz vor dem Leopoldifest besuchten beide dritten Klassen das Stift Klosterneuburg. Dort nahmen sie an einem Workshop namens Leopold und Agnes teil. Die Schülerinnen und Schüler erleben an diesem besonderen Tag an den Originalschauplätzen Geschichte und hörten Erzählungen rund um den Heiligen Leopold und die Markgräfin Agnes. Auf spielerische Weise wurden hunderte Jahre Geschichte begreifbar und lebendig gemacht. So wurden sie zum Beispiel kreuz und quer durch das mittelalterliche Stift geführt und als Höhepunkt in die Schatzkammer, in der bis heute der Schleier der Agnes aufbewahrt wird, gelassen. Im Anschluss an die Führung durften beide Klassen einen Schleier mit selbst gestalteten Stempeln bedrucken.

Cody21

Unsere 3. und 4. Klassen machen natürlich bei so einem großartigen Projekt, wie der interaktiven Videoserie von Cody 21 mit und bringen so noch mehr kostenlose digitale Grundbildung an die PVS. Cody21 bieten fertige Unterrichtseinheiten mit themenbezogenen Fragen, Geschichten und Aufgaben für die Kinder.

Bibelzentrum Wien

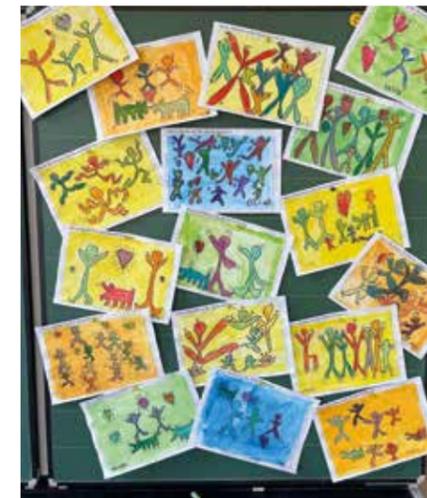
Die 2.b Klasse besuchte mit ihrer Religions- und Klassenlehrerin das Bibelzentrum in Wien. Dort wurde den Kindern mit Hilfe eines abwechslungsreichen Programms der ganzheitliche Zugang zur Welt der Bibel ermöglicht. Die Geschichte der Bibel, von den Anfängen der mündlichen Überlieferung hin zur Niederschrift in Hebräisch und Griechisch, der Weg von den Leder- und Papyrusrollen der Antike hin zu den Pergamenthandschriften des Mittelalters und dem Buchdruck der Neuzeit, wurde für unsere Schülerinnen und Schüler lebendig gemacht. Bei der Schreibwerkstatt durften die Kinder ihre



Namen wie in biblischer Zeit schreiben. Mit Gänsefedern auf Pergament oder mit Schreibrohren probierten die Kinder die Schreibweise von griechischen und hebräischen Buchstaben aus.

Kinderartaktion

Dieses Schuljahr machen alle Klassen beim Kinderartprojekt mit. Bereits vor den Herbstferien zeigten unsere Schülerinnen und Schüler ihr Können und versuchten sich als Künstler. Um den Ideenfluss in Gang zu setzen wurden die Kinder im Vorfeld dieser Bildungswochen über das Leben der verschiedenen Künstler informiert. Mit Hilfe von Vi-



deos und Fotos wurden die Kinder über deren Leben und Zeichenstil informiert. Die ersten und zweiten Klassen beschäftigten sich mit den Werken von Keith Haring oder Andy Warhol und unsere älteren Schülerinnen und Schüler mit Vincent van Gogh oder Joan Miró. Natürlich versuchten sich die Kinder auch darin, die erlernten Zeichentechniken umzusetzen. Die dabei entstandenen Kunstwerke werden auf der jeweiligen Klassenwebsite der Kinderartaktion präsentiert. Eltern und Interessierte können so Merchandise Artikel bestellen, auf denen das individuelle Kunstwerk ihres Kindes zu sehen ist. Zu guter Letzt sei zu erwähnen, dass mit dieser Aktion auch noch Gutes getan wird. Die Schule hat sich dazu entschieden, dass ein Teil der Verkaufseinnahmen an das Kinderhospiz MOMO gespendet wird.

Ausflug in den Tiergarten

Die 1.A Klasse machte mit ihrer Partnerklasse der 4.A einen Lehrausgang in den Tiergarten Schönbrunn. Die kleine und auch großen Partnerkinder waren mit vollem Eifer dabei, denn Tiermamas und ihre Babys wurden besonders unter die Lupe genommen. Die Stimmung war ausgezeichnet und die Kinder brillierten mit ihrem Wissen. Als Highlight durften unsere Schülerinnen und Schüler noch bei der Robbenfütterung zusehen.

Susanne Doskoczil, BEd



Fotos: Team der VS Kritzendorf

Fotos: PVS Kritzendorf



Selbstentworfenen Maskottchen der Wiffzackkinder (= Kinder im letzten Kindergartenjahr)

Auch im Kindergarten waren die ersten Monate schön lebhaft. In unseren sieben Gruppen haben viele neue Kinder einen Platz zum Wachsen, Lernen, Spielen und Entdecken gefunden. Täglich begleiten wir 120 Kinder dabei, stets ein Stückchen selbstständiger zu werden, sich für ihre Welt zu interessieren und begleiten sie, um sich in unserer Welt zurechtzufinden. Dazu gehören auch Ausflüge in unserer Umgebung. Gerne spazieren wir in den Wald rund um die Waldandacht oder zu den beiden Spielplätzen. Eine Gruppe hat als Vorbereitung auf das Erntedankfest den Weinbaubetrieb der Familie Vitovec besucht.

Interessiert haben die Kinder zugeschaut, wie die Weinpresse den Saft aus den Trauben presst, anschließend gab es eine Saftverkostung und eine großzügige Verköstigung im Heurigenlokal. Unsere Vorschulkinder, die Wiffzacks, haben im Oktober das Altenheim der barmherzigen Brüder besucht und mit den SeniorInnen den Tag des Brots gefeiert. Dabei wurde viel gelacht, Teig geknetet und Brot gebacken.

Natürlich erleben und feiern wir auch Feste im Jahreskreis mit unseren Kindern. So durften wir schon das Erntedankfest feiern und das Fest vom Hl. Martin. Ganz traditionell gab es bei dem Laternenfest ein Martinsspiel und musikalische Darbietungen und natürlich auch einen Umzug mit dem Höhepunkt des Brezelseiten und Punschtrinken.

Nun beginnen schon die Vorbereitungen auf die nächsten Feste, denn schon bald erwarten wir Besuch vom Hl. Nikolaus.

Lisa Marie Cernusca



Vorbereitung auf das Erntedankfest



Besuch beim Weinbaubetrieb der Familie Vitovec



Besuch der Vorschulkinder im Altenheim



Laternenfest der jüngsten Kindergartenbesucher



Hauptstraße 36
3420 Kritzensdorf
www.tischler.co.at
office@tischler.co.at
T: +43 664 432 75 32



Wohnungseinrichtungen aller Art
Restaurierungen
Küchen, Schlaf-, Wohn- und Badezimmer
auch Kleinstreparaturen
Stiegen und Böden
Türen und Fenster

KRITZENDORFER ADVENTFENSTER

Sonntag, 1. 12. • 15 – 17 Uhr
Advent am Bonniehof
Glühwein und Kuchen
beim Wallabygehege
Familie Piso, Hauptstraße 171

Montag, 9. 12.
Dieser Termin wäre noch frei
Interessenten wenden sich bitte an
Claudia Karlsburger, 0664 422 4710,
claudia.karlsburger@flexleitenhof.at

Dienstag, 17. 12. • 19 Uhr
Zauberhafter Advent mit Märchen und
Piano – Isabella Farkasch liest aus ihren
Märchen, Walter Gutdeutsch sorgt für
stimmungsvolle Klänge
Isabella Farkasch, Hadersfelder Str. 44

Montag, 2. 12. • 18:30 – 22 Uhr
Glühwein, kleiner Imbiss,
musikalische Adventeröffnung
mit Milla Piso
Ubl-Schober, Hauptstraße 191

Dienstag, 10. 12.
Dieser Termin wäre noch frei
Interessenten wenden sich bitte an
Claudia Karlsburger, 0664 422 4710,
claudia.karlsburger@flexleitenhof.at

Mittwoch, 18. 12. • 18 – 21 Uhr
Es wird scho glei dumpa –
Weihnachtslieder zum Mitsingen
Flexleitenhof
Flexleitengasse 4

Dienstag, 3. 12. • 17 – 20 Uhr
Die Distelblüten
singen bei Speis und Trank
Familie Wandl
Feldstraße 105

Mittwoch, 11. 12.
Dieser Termin wäre noch frei
Interessenten wenden sich bitte an
Claudia Karlsburger, 0664 422 4710,
claudia.karlsburger@flexleitenhof.at

Donnerstag, 19. 12.
Dieser Termin wäre noch frei
Interessenten wenden sich bitte an
Claudia Karlsburger, 0664 422 4710,
claudia.karlsburger@flexleitenhof.at

Mittwoch, 4. 12. • 14 – 18 Uhr
Punsch, Glühwein, Bäckerei,
Kartoffel/Maroni – Info zum
Gründungstag unseres Hauses
Barmherzige Brüder, Hauptstr. 20

Donnerstag, 12. 12. • 18 – 20 Uhr
Mix Dir Deinen Cocktail
OV Ingrid Pollauf
STR Roland Honeder
Ziegelofengasse 1

Freitag, 20. 12. • ab 16 Uhr
Bauerntoast & Kaiserschmarrn,
Punsch & Glühwein
Buschenschank Resperger
Hauptstraße 105

Donnerstag, 5. 12. • 14 – 15³⁰ Uhr
Alpa Camino – Lamas & Alpakas
Weihnachtsgeschichten
auf der Lamaweide
Altenhofgasse 17-19

Freitag, 13. 12. • 18 Uhr
Der Elternverein der VS Kritzen-
dorf lädt zu Zweierlei Chili ein
Volksschule Kritzensdorf
Hauptstraße 63

Samstag, 21. 12. • 17 Uhr
Weihnachtscountdown bei Punsch,
Glühwein und allerlei Kulinarischem
Familie Hontsch und Boesch
Kierlingergasse 3

Freitag, 6. 12. • ab 17 Uhr
Langos und Punsch mit
Nikolaus für Groß und Klein
Familie Kröss
Berggasse 8

Samstag, 14. 12. • 17 – 20 Uhr
Punsch & Rindgulasch
Familie Kisely
Schelhamnergasse 20

Sonntag, 22. 12. • 16 Uhr
Kartoffelgulasch (auch vegetarisch),
Grillbrot für die Feuerschale,
Orangen- und Beerenpunsch
Fam. Klingelbrunner, Hauptstr. 197

Samstag, 7. 12. • ab 16 Uhr
Venezolanische Schmankerln
in Performance, Kulinarik und
musikalischer Umrahmung
Hans & Elaine Matzinger
Ribiselhaus, Hauptstraße 97

Sonntag, 15. 12. • 17 Uhr
Natale italiano
Marinka & friends
Katharinenhof
Hauptstraße 9

Montag, 23. 12.
Dieser Termin wäre noch frei
Interessenten wenden sich bitte an
Claudia Karlsburger, 0664 422 4710,
claudia.karlsburger@flexleitenhof.at

Sonntag, 8. 12. • 15 – 18 Uhr
Punsch & Chili con carne,
Ponyreiten bis 17h
Familie Huber
Flexleitengasse 5

Montag, 16. 12. • ab 16 Uhr
Nordische Weihnacht
Herta und Klaus Kritsch
Hauptstraße 78

Dienstag, 24. 12. • 16 / 23 Uhr
Krippenspiel / Christmette
Pfadfinderpunsch
Kirche St. Vitus
Vitusplatz

Erfolgreicher Wakesurfer aus Klosterneuburg



Österreichischer Meistertitel
Im Sommer 2024 fand die österreichische Meisterschaft im Wakesurfen an mehreren Orten statt – in Tulln, Ybbs, Ardagger und schließlich Velden. Im Finale in Velden am 7. September konnte Konsel sowohl im Surf- als auch im Skimrun überzeugen und sicherte sich mit beeindruckenden Leistungen den Titel des österreichischen Staatsmeisters in beiden Disziplinen. Diese Siege krönten eine erfolgreiche nationale Saison.

Internationale Erfolge
Konsel blieb auch auf internationaler Ebene erfolgreich. Anfang Oktober 2024 erreichte er beim Wettbewerb in Gozzano, Italien, den 2. Platz im Skimrun und den 4. Platz im Surfbewerb. Der Höhepunkt des Jahres war jedoch seine Teilnahme an der Wakesurf-Weltmeisterschaft in Hongkong im November, bei der er im Skimrun den 15. Platz belegte.

Weiterer Fokus
Nach seinem erfolgreichen Auftritt in Hongkong geht es für den Klosterneuburger weiter zum Worldcup in Hainan, China, wo er weiterhin um internationale Spitzenplätze kämpft.

Unterstützung durch starke Sponsoren
Tobias Konsel wird von einer starken Gruppe an Sponsoren unterstützt, die ihm die nötige Ausrüstung und Ressourcen zur Verfügung stellen. Neben Paulsens Surfgarage, seinem Boardsponsor, gehören auch die Stadt Klosterneuburg, SFX Harald Siebler, Timbatec und Thomas Konsel Werbegestaltung zu seinen Unterstützern. Diese Partnerschaften ermöglichen es ihm, sich auf höchstem Niveau zu präsentieren und seinen sportlichen Weg weiterzugehen.

Mit seinen nationalen Titeln und den starken Platzierungen auf internationaler Bühne hat Tobias Konsel 2024 eine beeindruckende Saison hingelegt. Der 15. Platz bei der Weltmeisterschaft und der 2. Platz in Italien unterstreichen sein großes Potenzial. Mit der Unterstützung seiner Sponsoren ist der talentierte Wakesurfer bestens für die kommenden Herausforderungen gerüstet. Fans dürfen gespannt sein auf seine nächsten Erfolge, insbesondere beim Worldcup in China.

Thomas Konsel



Riesenkürbis im Obstgarten



Foto: Kurt Winter

In einem Obstgarten in der Kritzendorfer Beethovengasse wurde ein Riesenkürbis geerntet. Der Koloss hatte eine Größe von 1,20 Meter und wog beachtliche 55 Kilo. Die Erntehelfer Sebastian, Marcel, Alexander und Christian (v.l.) hatten ihren Spaß und dürfen nun monatelang Kürbisprodukte genießen 🍠

GeSt

Informationen zur Straßensperre auf der Landesstraße L118

Auszug aus der Stellungnahme der Straßenbauabteilung Tulln zur Straßensperre L118 zwischen Höflein und Greifenstein



Foto: NÖ Straßenbaudienst

Entlang der Landesstraße L118 am Ortsbeginn Greifenstein wurde die bestehende Seilsperre durch eine Hangrutschung so schwer beschädigt, dass diese neu zu errichten ist.

Bei einer Begutachtung durch den geologischen Sachverständigen wurde festgestellt, dass sich der Hang aktuell noch immer in Bewegung befindet. Daher ist eine Freigabe für den Verkehr aktuell unmöglich!

Im Bereich der Landesstraße L118 am Ortsende von Höflein sind durch eine weitere Hangrutschung einerseits der Straßendamm zur Franz-Josefs-Bahn durch eine neue Stützkonstruktion abzufangen und andererseits hangseitig Sicherungsmaßnahmen zu setzen.

Bei verfrühter Freigabe der Landesstraße besteht aufgrund der zusätzlichen Belastung die Gefahr, dass der Straßendamm in Richtung Franz-Josefs-Bahn abrutscht.

Sanierungsarbeiten im Gange

Der NÖ Straßendienst arbeitet in enger Abstimmung mit den ÖBB an einer Sanierung.

Zur Sicherung der Franz-Josefs-Bahn vor umstürzenden Bäumen wurden im ganzen Bereich entsprechende Baumschlägerarbeiten durchgeführt und wurde das abgerutschte Erdmaterial entfernt. Zur Ausarbeitung eines grundlegenden Sanierungskonzepts steht der NÖ Straßendienst im laufenden Kontakt mit Geologen, welche Bodenbegutachtungen so-

wie weitere Sicherungsmaßnahmen des Hanges ausarbeiten werden. Die hierfür erforderliche Geländeaufnahme erfolgte bereits im Zuge einer Drohnenvermessung durch den NÖ Straßendienst. Sobald die geotechnischen Grundlagenerhebungen vorliegen, erfolgt unverzüglich die Planung und Ausschreibung eines Bauprojektes.

Fertigstellung noch ungewiss

Für eine endgültige Sanierung werden allerdings aus heutiger Sicht Gleissperren der FJ-Bahn erforderlich sein. Diese sind entsprechend einzutakten und können vermutlich erst nach der Sanierung der durch die HW-Katastrophe ebenfalls schwer in Mitleidenschaft gezogenen ÖBB Trasse durch das Tullnerfeld erfolgen. Eine entsprechend sorgfältige Planung benötigt Zeit und ist die Grundlage für jede nachhaltige Sanierung. Der NÖ Straßendienst arbeitet mit Hochdruck an der Sanierung der Schäden und ist bemüht, die entsprechenden Verbindungen so rasch wie möglich für den Verkehr wieder freizugeben. Konkrete Zeitangaben sind zum derzeitigen Stand der Erhebungen seriös kaum möglich.

Bauabteilungsleiter Dip.-Ing. Harald Kaufmann: „Wir hoffen jedoch, im Frühjahr 2025 mit ersten Sanierungsmaßnahmen beginnen zu können. Die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer steht an erster Stelle!“

Quelle: Marktgemeinde St. Andrä-Wördern



Kommentar

Helga Fucac
Ortsvorsteherin
Höflein
an der Donau



Liebe Höfleinerinnen und Höfleiner, Kritzendorferinnen und Kritzendorfer!

Die Weihnachtszeit und der Jahreswechsel stehen vor der Tür. Es kommt die Zeit der dunklen Abende, welche wir uns mit Lichtern, guten Düften, backen und Zusammentreffen mit Freunden und Bekannten schöner und heller gestalten.

Eine Vielzahl an Veranstaltungen und besinnlicher Momente wird geboten. So hat es auch etwas ganz Besonderes, in der Vorweihnachtszeit mal vor der Arbeit, bzw. vor dem Tagesgeschehen um 6 Uhr morgens die Roratemesse bei Kerzenschein zu besuchen. Am 1., 2. und 4. Adventwochenende treffen wir uns in Höflein zum Punschtrinken (näheres auf den nächsten Seiten) und es freut mich ganz besonders, dass beim Punschstand des Dorfvereines heuer auch der Nikolo kommen wird und ein ganz besonderer Höfleinkalender in Ausarbeitung ist.

Der Neujahrsempfang wird ebenfalls wie immer am 6. Jänner stattfinden und somit möchte ich Ihnen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen.

Ortsvorsteherin Helga Fucac
helga.fucac@gmail.com; 0650/998 39 69

Neujahrsempfang
der Höfleiner Ortsvorsteherin
Helga Fucac

6. Jänner 2024

10:30 Uhr

im Kindergarten Höflein,
Bahnstraße 91

Ein Dankesfest für Helden des Alltags



Am 5. November führte Bürgermeister Christoph Kaufmann durch ein Dankesfest in der Babenbergerhalle, das von allen Fraktionen des Gemeinderats unterstützt wurde. Das Fest richtete sich

an Einsatzorganisationen, Freiwillige und Helfer, aber auch Bedienstete der Stadtverwaltung, die während der Unwetterkatastrophe im September im Dauereinsatz waren. Bezirkshauptmann Andreas

Riemer und der Bürgermeister nutzten die Gelegenheit, um sich persönlich bei allen Helfern für ihren großen Einsatz zu bedanken.

Stadtgemeinde Klosterneuburg

Superlärmgedämmte Altglascontainer



Nach langen Verhandlungen mit der Stadtgemeinde Klosterneuburg und diese wiederum mit der Austria Glas Recycling GmbH, ist es nun endlich gelungen, superlärmgedämmte Altglasbehälter für die Sammelinsel in Höflein bei der Brückenstraße zu bekommen. Ein lang ersehnter Wunsch der Anrainer konnte nun endlich erfüllt werden.

Bitte bei allen Altstoffsammelinseln trotzdem unbedingt die Entsorgungszeiten einhalten. Werktags von 7 bis 20 Uhr – Danke.

Helga Fucac



DORFVEREIN
HÖFLEIN

HÖFLEIN
AM DER DONAU

Einladung zum Punschstand
am Dorfplatz/ Parkplatz
3421 Höflein



Freitag, 6. Dezember 2024 ab 17.00 Uhr
Samstag 7. Dezember 2024 ab 17.00 Uhr

Es erwarten euch:
am 6.12.2024 um 18 Uhr der **Nikolo**
heißer und kalte Getränke, Snacks
& weihnachtliche Lieder

sowie der „Höfleiner Kalender 2025“



Über das Kommen aller Höfleinerinnen und Höfleiner, sowie deren Freunde würden wir uns sehr freuen!

Dorfverein Höflein - Am Eichberg 9 - 3421 Höflein a.d. Donau
ZVR - Nummer: 151737909
Obfrau Fucac Helga, Tel. 0650 990 39 69
Bankverbindung: Raiffeisenbank Klosterneuburg IBAN: AT91 3236 7000 3020 3962
www.dorfverein.hoefleindonau.at



Schwitzen mit Naturfreunden

Jeden Freitag um 17.00 Uhr treffen sich männliche Saunabegeisterte im Naturfreundehaus zum Schwitzen und sie würden sich über Neuzugänge sehr freuen, Saunabeitrag € 10,00 inkl. Getränke, sowie Jahresbeitrag € 70,00 für die Nutzung des Naturfreundehauses. Hier gibt es noch viele weitere Nutzungsmöglichkeiten. Telefonische Rückfragen bei Obmann Herbert Preisl unter 0676/833 40 263.



Benefiz-Orgel-Konzert musste abgesagt werden



Die Benefiz-Orgelkonzerte im Herbst 2024 mussten leider, auf Grund der massiven Wassereintritte in den Kirchturm und in die Orgel, abgesagt werden. Auch hier wird an der Trockenlegung und der Wiederherstellung des Pedalwerkes und einzelner Flöten gearbeitet. Es ist geplant, die Konzerte im Frühjahr 2025 nachzuholen.

Kirchliche Veranstaltungen in der Adventzeit

Die Adventkranzweihe findet am 30. November um 16 Uhr statt. Die Rorate-Messen finden am 5., 12. und 19. Dezember jeweils um 6:00 Uhr in der Pfarrkirchen Höflein statt.

Die Christmette wird am 24. Dezember um 22:00 Uhr gefeiert.

Pfarrkirche Höflein



Alexander Fucac

- ✓ Heckenrückschnitt
- ✓ Hochgrasmähen
- ✓ Hausbetreuung
- ✓ Instandhaltungsarbeiten
- ✓ Baumabtragungen
- ✓ Baumfällungen

Tel. 02243/80 538 oder 0676/727 49 65
3421 Höflein/Donau, Am Eichberg 9

CONTAINER

SELFSTORAGE zu DISKONT-Preisen





Rund um die Uhr. Jeden Tag im Jahr. Zugang zu Ihrem Mietobjekt!



rent your place 0224338639

3424 Zeiselmauer Gewerbepark Ost
2104 Spillern Wiener Straße 200

Sperre Friedhof aufgehoben



Nachdem unser Friedhof nach dem Unwetter im September behördlich gesperrt wurde, konnte dieser rechtzeitig vor Allerheiligen am 22. Oktober wieder frei gegeben werden.

Helga Fucac

Termine des Kulturvereines

Am 7. Dezember gibt es vom Kulturverein wieder einen Adventausflug zum „Burgadvent in Heidenreichstein“. Anmeldung: 0699-113 144 77 oder kulturverein@hoefleindonau.at

Im Höfleiner Kulturkeller findet am Samstag, 1. Februar 2025 um 19 Uhr eine Veranstaltung unter der Devise „Gemütliches & Bekanntes sowie Neues – alles ist möglich“ statt.

Sonnwendfeuer im Steinbruch

Am Samstag, 21. Dezember wird im Steinbruch hinter dem Feuerwehrhaus Höflein um 17 Uhr das Wintersonnwendfeuer entzündet. Für Speisen wie Kotelett Semmeln, Käsekrainer, Pulled Pork Burger oder Waffeln ist natürlich genauso gesorgt wie für Getränke wie Glühwein, Kinderpunsch, Bier und Wein bzw. auch das eine oder andere Schnapslerl.

Karitatives Punschtrinken

Am Samstag, 30. November, ab 17:17 Uhr veranstaltet Brigitte Kargl wieder ihr traditionelles karitatives „Punsch-Trinken“ in Höflein in der Bahnstraße 139 für einen guten Zweck. Für ausreichend Glühwein, Punsch, Kinderpunsch, Kekse, Brötchen und vieles mehr ist gesorgt.

Hilfe beim Dorfverein

Der Dorfverein Höflein bezweckt die Förderung und Pflege des Ortsbildes, die finanzielle sowie ideelle Unterstützung von einzelnen Höfleiner/innen, in Not geratener Mitbürger/innen, sowie die Förderung von Höfleiner Vereinen und karitativen Tätigkeiten im Bereich Höflein. Der Dorfverein würde sich sehr um Unterstützung von engagierten Höfleinerinnen und Höfleinern freuen, um noch mehr für unsere schöne Ortschaft machen zu können. Bitte melden Sie sich bei Obfrau Helga Fucac: 0650/998 39 69



Hängematte mit Tobias Gfreiner und Sebastian Fuchs beim Klettern



Internationales Lager in Norwegen – Sonnenuntergang bei einem Fjord

Fotos: Pfadfinder Klosterneuburg

Sommerabenteuer der Pfadfindergruppe Kritzendorf-Höflein Lager in Sparbach und Norwegen 2024

In diesem Sommer durften wir zwei schöne Lager erleben: eines Anfang Juli in Sparbach in Niederösterreich und ein großes internationales Lager in der unberührten Natur Norwegens.

Das Motto des Lagers in Sparbach war „Asterix und Obelix“ und brachte uns in die Welt der Gallier. Mit 40 Teilnehmer*innen bauten wir gemeinsam Kochstellen, bereiteten unsere Mahlzeiten auf offenem Feuer zu und übernachteten ganz klassisch in Zelten. Ein besonderes

Highlight war unser Hike, bei dem wir auf steilen Felsen kletterten, ein Erlebnis, das uns sicher lange in Erinnerung bleibt. Später reiste eine Gruppe von uns, 14 RaRo und 3 Staff-Mitglieder, zum großen internationalen Roverway 2024 in Stavanger Region, Norwegen, wo wir vom 22. Juli bis 2. August unvergessliche Tage mit 5000 Pfadis aus aller Welt verbrachten. Lust auf Abenteuer im In- und Ausland? Lust auf Gemeinschaft? Schau doch einfach vorbei!

PfadfinderInnen Kritzendorf-Höflein
Weißenhoferstraße 28-32
3420 Kritzendorf

Heimstundenzeiten WS24/25

Fr. 16:00 – 17:00	Biber
Fr. 17:00 – 18:30	WiWö
Fr. 17:30 – 19:30	GuSp
Fr. 18:00 – 19:30	CaEx
Fr. 19:30 – 21:00	RaRo

Kl, Elias und Brigitte Lemmel

PFARRE HÖFLEIN st. vitus pfarre st. martin klosterneuburg stiftspfarrhaus

Einladung

zur Adventfeier in den Vitussaal

11.12.2024 – 15:00 Uhr

Wir treffen uns auch heuer wieder in der Adventzeit mit einem besinnlichen, fröhlichen Nachmittag, der wieder von Agnes Fazekas und Rosi Eisl musikalisch gestaltet wird.

Mitsingen und Musizieren ist erlaubt und erwünscht.

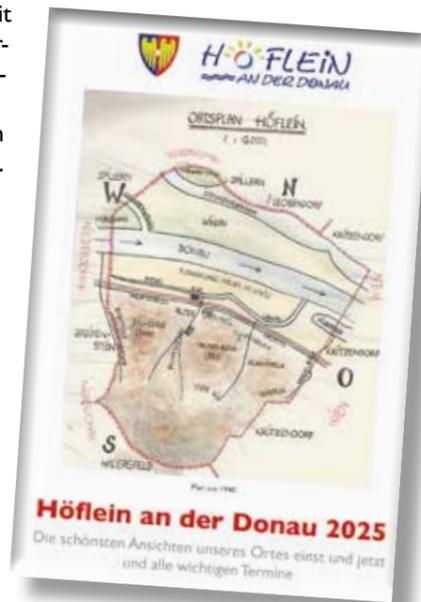
Natürlich gibt es wieder Kaffee, Kuchen, Brötchen und Sekt.

Anmeldungen bis 05.12.2023 bei Ilse Kovats Tel. 0660/2926720

Höfleiner Kalender 2025

Der Dorfverein Höflein hat auch heuer wieder einen Bildkalender produziert. Diesmal sind schönsten Höfleiner Ansichten einst und jetzt abgebildet. Der Kalender – diesmal im Format A3 – beinhaltet die wichtigsten Veranstaltungen, den Müllabfuhrplan und auch die Mondphasen.

Unser Dank gilt hier ganz besonders Herrn Robert Gattringer, welcher uns mit den „einst“ Fotos sowie Herrn Reinhard Wizani welcher uns mit den „aktuellen“ Fotos versorgte, um diesen Kalender gestalten zu können. Der Kalender ist zum Preis von 15,- Euro am 6. und 7. Dezember ab 17 Uhr beim Punschstand am Dorfplatz erhältlich. Sie bekommen das Werk auch im Gasthaus Kutschka, in der Ordination von Dr. Richard Ehrentraut und bei der Ortsvorsteherin Helga Fucac: 0650/998 39 69, Mail: fucac@aon.at.



EIN LEBEN VOLLER MÖGLICHKEITEN
DER NEUE MAZDA CX-80

6 JAHRE MAZDA GARANTIE

brauchswerte kombiniert lt. WLTP: Mazda CX-80 Plug-In Hybrid: 1,6 l/100 km und 23,8 kWh Strom/100 km, CO₂-Emissionen: 35-36 g/km. zda CX-80 Diesel: 5,7-5,8 l/100 km, CO₂-Emissionen: 148-151 g/km. Symbolfoto. Stand: Oktober 2024.

AUTOHAUS BENNEWITZ

BACHGASSE 4, 3400 KLOSTERNEUBURG | TEL. 02243/328 65-0 | WWW.BENNEWITZ.MAZDA.AT

Was schenk ich heuer?

Nach vielen schönen, wie auch deftigen Ereignissen in diesem Jahr nähern wir uns dem Jahresausklang – nun, da schon die Wiener Christkindmärkte vor rund zwei Wochen ihre Pforten geöffnet haben. Es kommt „die stillste Zeit im Jahr“, wie man früher meinte und bricht über uns allerorts herein. Kein Einkauf, ohne dass man daran erinnert wird was vor der Tür steht, keine Werbung ohne Bezug auf das bevorstehende Fest und kein Radioprogramm ohne immer und immer wieder gespielte Weihnachtslieder.

Zunächst denkt man „das hat noch Zeit“, doch dann ist's so weit: „Was könnte ich wohl schenken?“ – Im Sommer hab ich's noch gewusst, aber da hatte ich keinen Zettel dabei. Hätte ich es mir nur danach notiert! Aber wer weiß schon, ob ich das Papier nicht danach verloren hätte – oder so gut aufgehoben, dass ich es nie wieder gefunden hätte. Und während ich nachdenke und nachdenke verstreicht die Zeit. Nur jahrelanges Training lässt einen dann nicht in Panik ausbrechen! Da hat wohl jeder seine Strategie entwickelt, wie er es dann doch noch schafft, letzten Endes nicht mit leeren Händen dazustehen.

Dabei wäre es doch einfach: nicht wenige der Lieben, die man beschenken möchte, wünschen sich doch vielleicht nur etwas Zeit – Zeit, die man miteinander verbringt!

Nun, das lässt sich doch sicher einrichten – wir schenken unsere Zeit und Zuwendung, wir sind einfach da! Das geht ganz sicher gut! Abgesehen davon, dass es schwierig ist unser Zeitgeschenk einzupacken: es passt in keine Schachtel, verschwindet im Geschenkpapier und lässt sich nicht mit einer Schlaufe binden! Eine Lösung für das Problem: man ladet einfach ein: zu einem Spa-



Foto: Sängerrunde Kritzendorf

ziergang, zu einem Kaffee-Plauscherl, einem Konzertbesuch oder zum traditionellen Adventsingen, zu dem man ohnehin schon immer nicht allein gehen wollte.

Ein gemeinsamer Besuch des Advent-Benefizkonzerts am 1. Dezember um 17h in der stimmungsvollen Höfleiner Kirche wäre ein schöner Start in den Advent. Gemeinsam Zeit verbringen lässt sich auch wunderbar beim traditionellen Adventsingen der Sängerrunde Kritzendorf am 15. Dezember um 17h im Amtshaus in Kritzendorf bei freiem Eintritt, wo es sich auch bei einem Kritzendorfer Tropfen herrlich plaudern lässt.

<http://adventsingen.saengerrunde.net>

Wolfgang Vitovec



Ihr Reifenpartner

H.u.W. SEIBOLD

Reifenfachhändler

- Sämtliche Markenreifen
- Stahl- und Leichtmetallfelgen für alle Automarken
- Reifenlagerung

FREUNDLICH – PREISWERT – SERVICESTARK

1190 Wien, Nusswaldgasse 5

T: 01 368 41 69

E: office@reifen-seibold.at

www.reifen-seibold.at

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 8 bis 17 Uhr
Saisonabhängig auch samstags 8 bis 12 Uhr
(bitte vorher anrufen)

Wir Gratulieren!

Diamantene Hochzeit Ingrid & Walter Lubas



Foto: privat

Nach 60 Jahren glücklicher Ehe feierten Ingrid und Walter Lubas die diamantene Hochzeit. Ortsvorsteherin Ingrid Pollauf gratulierte den Jubilaren und überbrachte auch die Glückwünsche der Stadtgemeinde Klosterneuburg.

TORTENMANUFAKTUR

Christoph Hollander

Hauptstraße 11/3411 Klosterneuburg / Weidling
0699 / 81 22 00 60

info@tortenmanufaktur.at, www.tortenmanufaktur.at



JETZT ZUR
KOSTENLOSEN
BERATUNG
ANMELDEN!
energiespartag.at

BERATUNGSTHEMEN:
SANIEREN
ENERGIESPAREN
SICHERHEIT
RECHT
GARTEN

Raiffeisen
Niederösterreich



ENERGIE- SPARTAG

24.01.2025

ALLES AN EINEM ORT: NUTZEN
SIE DAS FACHWISSEN VON
EXPERT:INNEN FÜR IHR
WOHNPROJEKT.

WIR MACHT'S MÖGLICH.



energiespartag.at

Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien AG, F.W. Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien, Hersteller: S-Print R. Spon GmbH & Co. KG, Volksgasse 2, 1220 Wien, Stand: September 2024

Einladung zum Energiespartag

am Freitag, 24.01.2025 von 8:00-15:00 Uhr

in Ihrer Raiffeisenbank Klosterneuburg, Rathausplatz 7

Unser Angebot für Sie:

- **Energieberatung** – Land NÖ; Dämmung, Fenster, Heizung, alternative Energie
- **Gartenberatung** – machen Sie Ihren Garten klimafit!
- **Rechtsberatung** – unsere Notare Dr. Mondel und Mag. Lüftner sind für Sie da
- **Finanzierungsberatung** – wir realisieren Ihre Träume!
- **Jausenstation** – Gratis Würstel & Co.
- **Giveaway** – hol's dir mit deinem Kupon ab

**Buchen Sie Ihren persönlichen Gratistermin: bis spätestens
17.Jänner 2025 unter der Tel.- Nr.: 02243/37677-DW 1011 Fr.**

Sabrina Fischer

Gutschein für 1 Geschenk

-abzuholen direkt in der Bank nur am 24.01.25



ADVENT BEI DEN BARMHERZIGEN BRÜDERN



Am 4. Dezember 2024 starten wir mit dem Kritzendorfer Adventfenster! Besuchen Sie unsere festliche Punschhütte, die jeweils von Mittwoch bis Samstag von 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet ist.

Jeden Mittwoch erwarten Sie besondere Köstlichkeiten wie frisch zubereiteter Langos oder herzhaftes Ofenkartoffeln – perfekt, um sich in vorweihnachtlicher Stimmung kulinarisch verwöhnen zu lassen. Kommen Sie vorbei, genießen Sie eine Tasse Punsch und erleben Sie die gemütliche Adventszeit mit uns.

Wir freuen uns auf Sie!

ES IST DER MENSCH, DER UNS BEWEGT.
Gutes tun und es gut tun.



Hauptstraße 20
3420 Kritzensdorf
www.bbkritz.at
+43 2243 460-0



Fotos: Barmherzige Brüder

Waren bei der Messe Karriere.Netzwerk vertreten, von links: Ivona Österreicher, BSc, Sabine Sramek, MSc, Robert Walenta, Visare und Krasniqi, DGKP

Karriere.Netzwerk

„Landing the Job“

Am 16. Oktober fand an der Fachhochschule St. Pölten die jährliche Karriere.Netzwerk Messe unter dem Motto „Landing the Job“ statt. Die Veranstaltung bot Studierenden und Absolvent*innen eine hervorragende Gelegenheit, mit führenden Unternehmen aus verschiedenen Branchen in Kontakt zu treten und sich über Karrieremöglichkeiten zu informieren. Erstmals waren auch die Barmherzigen Brüder Kritzensdorf auf der Messe vertreten. Am Infostand konnten sich Besucher*innen über die vielfältigen Karrieremöglichkeiten in der Pflege und Betreuung informieren. Die Teilnahme an der Messe markierte für die Barmherzigen Brüder Kritzensdorf einen wichtigen Schritt, um potenzielle neue Mitarbeiter*innen kennenzulernen und für die wertvolle Arbeit im Pflegebereich zu begeistern.

Robert Valenta

Wir trauern ...

Margit Sobitschka

In tiefer Trauer geben wir bekannt, dass unsere langjährige Mitarbeiterin der Seniorenbetreuung der Barmherzigen Brüder Kritzensdorf am 6. November 2024 im 61. Lebensjahr verstorben ist. Wir trauern nicht nur um eine geschätzte Kollegin, sondern um eine wunderbare Frau, mit der viele von uns jahrelang freundschaftlich verbunden waren. Die Verabschiedung von Frau Margit Sobitschka findet am Montag, 25. November 2024 um 11:00 Uhr am Friedhof in Groß-Enzersdorf statt. Die Seelenmesse für Frau Sobitschka findet am Mittwoch, 27. November 2024 um 10:30 Uhr in der Kapelle der Barmherzigen Brüder Kritzensdorf statt.

Mag. Ruth Nadbath Gesamtleiterin Barmherzige Brüder Kritzensdorf



FAHRRÄDER – E-FAHRRÄDER – FORST- U. GARTENGERÄTE
BEKLEIDUNG – ZUBEHÖR &
TUNING – FACHWERKSTÄTTE
SERVICE & BERATUNG

**wolf's
bikeklinik**



WOLFGANG GILLY Tel. +43 676 93 89 667
Hauptstraße 33 office@wolfsbikeklinik.com
3422 Greifenstein www.wolfsbikeklinik.com



Haus & Garten
in besonderen Händen

Haus-Garten-Winterbetreuung • Baumrodung • Entrümpelung • Minibaggerarbeiten

Dominik Klingelbrunner
Hauptstraße 197 • 3420 Kritzensdorf
0676-3942441
Dominik.Klingelbrunner@gmx.at
www.hausundgartenklingelbrunner.jimdo.com

„Wir sichern Ihnen einen ungestörten Betrieb und Service trotz Umbauarbeiten zu.“

Öffnungszeiten: Di – Fr 8:30 – 12:00 Uhr
und 13:00 – 18:00; Sa 8:30 – 12:00 Uhr



Jetzt auch mit Fußpflege

SALON HANS
Damen & Herrenfriseur
Fußpflege & Maniküre

3420 Kritzensdorf | Hauptstraße 131
T: 02243 / 24 412 | www.salonhans.at



Tierarzt
Philipp T. Amon

Weihnachtszeit, nicht ungefährlich für unsere Haustiere ...

Jetzt ist es bald wieder soweit, überall stehen Leckereien herum, fertige, vorbereitete oder Süßigkeiten in Vorbereitung.

Was gibt es denn da zu finden, was unseren Haustieren gar nicht gut tut? In zufälliger Reihenfolge fällt mir Theobromin ein – wo ist es zu finden? In Schokolade. Wie die meisten wissen, kommt es besonders in dunkler und hochprozentiger Schokolade vor. Theobromin kann nicht abgebaut werden und führt zu Vergiftungserscheinungen (Zittern, Erbrechen, Ataxie, Schwäche..).

Menschen lieben oder hassen sie, die Rosinen – für Hunde können Rosinen auch zu schwerwiegenden Vergiftungserscheinungen führen. Welche Inhaltsstoffe dafür verantwortlich sind ist noch nicht wirklich geklärt – sie befinden sich auch im Ausgangsprodukt, den Weintrauben! Ganz wichtig ist der Verzicht auf Birkenzucker in einem Hundehaushalt! Birkenzucker, auch als Xylit (Zahnpflegegummi!) bekannt, ist als natürlicher Zuckersubstitut beliebt. Leider reagiert die Hundebauchspeicheldrüse mit einer unmaßigen Insulinproduktion und so verschwindet der Zucker aus dem Blut – eine tödliche Unterzuckerung droht!

Auch wenn Macadamianüsse nicht so oft auf dem Speisezettel stehen – für Hund sind sie giftig und sollten sicher verwahrt werden!

Für Katzenbesitzer gilt, kein Weihnachtsstern ins Haus – starke Vergiftungen können die Folge beim „kosten“ der Pflanze vorkommen.

Genießen Sie die Weihnachtszeit, aber denken Sie auch an die Gefahren!

Und bitte: Keine ungewohnten Knochen an Tiere verschenken, eine Verstopfung kann die Folge sein.

Ihr Tierarzt Philipp T. Amon

Klosterneuburg bekommt seine erste Hundezone

Klosterneuburg ist eine beliebte Wohnstadt auch für Hundebesitzer. Bisher fehlte allerdings ein geeigneter Platz für das Freilaufen der Hunde im Stadtzentrum. Dieser soll nun neben dem Parkplatz in der Au, in direkter Nachbarschaft zum Happyland und dem Bahnhof Klosterneuburg-Kierling, errichtet werden. Die entsprechenden Pläne dazu hat Bürgermeister Christoph Kaufmann gemeinsam mit Angelika Fuchs, der Obfrau der Tierhilfe Klosterneuburg, anlässlich des Welttierschutztages präsentiert.

„Mit der neuen Hundezone zeigen wir, dass wir auch die Bedürfnisse der Hundebesitzer und ihrer besten Freunde ernst nehmen. Gerade im bebauten Stadtzentrum fehlte ein Areal, wo die Vierbeiner freilaufen und spielen können. Es freut mich, dass wir dafür nun eine geeignete Fläche in bester Lage zur Verfügung stellen können,“ so Bürgermeister Christoph Kaufmann.

Die Hundezone wird direkt an einem Schotterweg entlang des Durchstichs auf einer Fläche von 925 Quadratmetern errichtet. Das Areal wird auf allen Seiten mit einem Zaun von 1,80 Meter gesichert. Zusätzlich wird ein Brunnen geschlagen, der als Wasserstelle für die Hunde dienen soll. Hundekotsackerlspender, Mistkübel sowie eine Sitzgelegenheit für die Hundebesitzer werden ebenfalls miterrichtet. Angelika Fuchs, Obfrau der Tierhilfe Klosterneuburg: „Die Stadtgemeinde schafft hier eine angenehme Umgebung, in der sich sowohl Hunde als auch ihre Besitzer wohlfühlen. Klosterneuburg setzt damit einen wichtigen Schritt, um das Zusammenleben von Menschen und Tieren in der Stadt harmonisch zu gestalten. Ich bin mir sicher, dass die Hundeauslaufzone von den Hundehaltern gut angenommen wird.“



von links: Ortsvorsteher Markus Fuchs mit Hund Buddy, Angelika Fuchs, GR Elisabeth Heigl-Rajchl, Hündin Luna, Bürgermeister Christoph Kaufmann, STR Markus Presle mit Hund Arthur

Der entsprechende Beschluss zur Umsetzung der Hundezone soll in der kommenden Stadtratssitzung im Oktober erfolgen. Nach den notwendigen Rodungsarbeiten von Baum- und Strauchbewuchs sowie der Herstellung der Infrastruktur soll die erste Hundezone der drittgrößten Stadt Niederösterreichs rund um Leopoldi fertiggestellt und eröffnet werden.

Stadtgemeinde Klosterneuburg



Der Advent bietet eine Reihe von Gelegenheiten, das Stift Klosterneuburg zu besuchen. Der Adventmarkt der Stiftspfarre am ersten Adventwochenende und das Adventdorf im Konventgarten an den anderen Adventwochenenden.

Adventdorf im Konventgarten

Klein, aber fein präsentiert sich der Adventmarkt dieses Jahr im Konventgarten des Stiftes. An drei Adventwochenenden verzaubert sich der Platz vor der Orangerie in ein stimmungsvolles Dorf. Lokale Gastronomie und einige Aussteller sorgen für das Wohlbefinden, während die Türme der Stiftskirche über die einzigartige Kulisse wachen.

Auch Kritzendorf ist gastronomisch mit Manuel Hammer vom Gasthaus zum Ockermüller vertreten.

Die Termine sind vom 6. bis 8. Dezember, 13. bis 15. Dezember und 20. bis 22. Dezember, Freitag und Samstags jeweils von 15:00 bis 21:00 Uhr sowie Sonntags von 14:00 bis 20:00 Uhr.

Der Eingang zum Konventgarten ist bei der Orangerie am Niedermarkt.

Adventmarkt im Binderstadl

Am ersten Adventwochenende, 30. November und 1. Dezember von 10 bis 20 Uhr erwartet Sie im Binderstadl des Stiftes der Adventmarkt der Stiftspfarre. Ein vorweihnachtliches Highlight in Klosterneuburg mit langer Tradition, dessen Erlös wohltätigen Projekten zugute kommt. Die beliebten Turmbläser sind auch in diesem Jahr wieder dabei und verbreiten festliche Stimmung.

Stift Klosterneuburg



Tierarzt Philipp T. Amon

3400 Klosterneuburg, Niedermarkt 24
02243 / 362 84

mit Herz, Hirn und Verstand eingesetzt:
Interne, Chirurgie, hauseigenes Blutlabor,
digitales Röntgen, Ultraschalluntersuchung...

Ordinationszeiten*:

Mo, Di, Do, Fr: 10-12 u. 16-18
Mi + Sa: 9-12 Uhr

* Terminpraxis,
ausgenommen Futtermittel
und Medikamentenabholung

Notfälle:

0676 / 415 38 90

...weil der persönliche Einsatz zählt!

Tischlerei Grössing

Baumschnitt • Brennholz • Erdbau

Martinstraße 151 • 3400 Klosterneuburg
Tel. 02243 / 32 951
Mobil 0664 / 89 43 561
office@tischlerei-groessing.at

Christiane Huber, MBA
Steuerberaterin und
Wirtschaftstreuhänderin



Änderung der Kleinunternehmerregelung im Bereich Umsatzsteuer ab 2025

Das Abgabenänderungsgesetz 2024 ändert in diesem Bereich ab 1.1.2025 so einiges:

- **Anhebung des Schwellenwertes**
 - **alt:** jährliche Nettogrenze von 35.000 (brutto 42.000) Euro
 - **neu:** jährliche Bruttogrenze von 55.000 Euro
- **Regeln bei Überschreitung der Umsatzgrenze**
 - alt:** bei Überschreitung wurden alle in dem Kalenderjahr erzielten Umsätze rückwirkend steuerpflichtig
 - neu:** Befreiung entfällt erst mit dem Umsatz, der die Grenze überschreitet, alle zuvor erzielten Umsätze bleiben steuerfrei

Toleranzgrenze neu:

Überschreitung von bis zu 10% - Umsatzsteuerpflicht ab dem darauffolgenden Jahr. Überschreitung über 10% - Umsatzsteuerpflicht ab sofort

- **Ausweitung auf andere EU-Staaten**
Nutzung der Befreiung möglich, wenn
 - unionsweite Jahresumsatz im vorangegangenen und laufenden Jahr unter 100.000 Euro
 - Kleinunternehmergrenze im jeweiligen EU-Land darf nicht überschritten werden
 - Antrag auf Befreiung im Ansässigkeitsstaat
 - Kleinunternehmer erhält UID-Nummer mit dem Suffix „-EX“, wodurch erkennbar wird, dass die Kleinunternehmerregelung vorliegt

Bei Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.
Beste Grüße Ihr KAINDL & Partner Team



StB Christiane Huber, MBA
3400 Klosterneuburg, Aufeldgasse 58
Tel. 02243-25402
Mail: office@kaindl-steuerberatung.at
www.kaindl-steuerberatung.at

von links: Sabrina Höbarth, Anna Krammer, GR Alexander Kisely, Vize-Bgm.in Maria Theresia Eder, Univ.-Prof. Dr. Franz Kolland, Michael Strozer, Bgm. Christoph Kaufmann, Carmen Operschall-Reiter, Thomas Hauk und Andrea Schmuckenschlager



Foto: LK Klosterneuburg

leichter leben und wachsen
begleitet durch
Imago Dialoge und energetische Balancierung
mittels Radionik
Helene Wandl
Praxis f. Lebens- und Sozialberatung und energetische Balancierung
neu hier
Feldstraße 105, 3420 Kritzendorf
02243 28458 0676 5265071
www.selbstentfaltung.net

2. Aktionstag in Klosterneuburg

Gesundheit bewusst leben

Am 8. November hat der 2. Aktionstag Gesundheit mit 40 Ausstellerinnen und Ausstellern in der Babenberghalle in Klosterneuburg stattgefunden.

Der zweite Aktionstag Gesundheit wurde vom Netzwerk „Gut leben mit Demenz in Klosterneuburg“ in Kooperation mit der Stadtgemeinde Klosterneuburg veranstaltet. Es gab ein vielfältiges Programm an Kurzvorträgen, regionalen Angeboten, Informationsständen und Informationen zum Erhalt der Lebensqualität im Alter. Das Landesklinikum Klosterneuburg war auch dieses Jahr gemeinsam mit dem Pflege- und Betreuungszentrum Klosterneuburg mit einem Informationsstand vertreten. Außerdem waren Vertreterinnen von „Agenetwork“ am Informationsstand vor Ort, die psychosoziale Angebote für Bewohnerinnen und Bewohner des Betreuungszentrums sowie deren Angehörige anbieten.

Viele interessierte Besucherinnen und Besucher kamen zum Vortrag von OA Dr. Michael Klecka, DGKP Anna Krammer und Mag. Rupert Rehor, BSc, die über das neue „Zentrum für Altersmedizin“ am Landesklinikum Klosterneuburg sprachen. Der Vortrag startete mit einer kurzen Bewegungseinheit, wobei Mag. Rupert Rehor, BSc, leitender Physiotherapeut am LK Klosterneuburg, einige Übungen präsentierte und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Mitmachen anregte.

„Das neue Zentrum für Altersmedizin besteht seit 6 Monaten und hat bereits durch die erfreuliche personelle Aufstockung im therapeutischen Bereich und durch eine Harmonisierung der strukturellen Abläufe viele unserer Patientinnen und Patienten begeistert!“, betonte OA Dr. Michael Klecka vom Zentrum für Altersmedizin.

LK Klosterneuburg

Ein Jahr Aktivcafé

Der 1. Jahrestag wurde ausgiebig gefeiert, es war ein gelungener Nachmittag an einem sonnigen Tag. Neben den „Stammteilnehmer:innen“ nutzten einige Interessierte das Angebot, die Aktivitäten vom Aktivcafé kennenzulernen. Beim Engel basteln sowie bei den Wortspielen und Zahlentrainings konnte man sich aktiv beteiligen. Auch das Kulinarische kam nicht zu kurz. Erika S. meint, „ich bin froh, dass es dieses Angebot gibt, das ist ein Fixpunkt in der Woche, ich bin traurig, wenn es einmal nicht stattfindet. Umso mehr freue ich mich auf das nächste Mal.“ Erika M. mit ihrem Mann Hans ist seit Beginn aktiv dabei und unterstützt Initiatorin Renate Brandtner beim Organisieren des Materials, und bei der Umsetzung und hat viel Freude dabei. „Ich bastle nun auch zu Hause weiter, probiere aus, oder mache das Kreative nochmals daheim, eine wahre Bereicherung und Abwechslung meines Alltags.“ Martha S. kommt direkt von ihren Gymnastikeinheiten zum Aktivcafé und schaut, dass sie so oft wie möglich dabei ist.

Unisono wird ausgesprochen: „Das hat es gebraucht in Klosterneuburg, einen unabhängigen, aktiven Treffpunkt, für alle, die etwas tun wollen, und dies nicht allein, sondern in Gesellschaft.“

Renate Brandtner, die Initiatorin, überlegt sich immer ein Thema pro Treffen und setzt es dann mit den Teilnehmern aktiv um. Es wird gerätselt, geschertzt, gespielt, bewegt und gejausnet und letztendlich die Kreativität gelebt. Ein wahrlich aktiver Nachmittag wird für die ältere Generation Woche für Woche angeboten. **Bewegt-Betreut** entstand aus „*Bewegung ist gut für die Gesundheit, für das Hirn*“, vorbeugend für verschiedene Krankheiten und **betreut** aus „*ich begleite Sie, ich unterstütze Sie und helfe Ihnen weiter*“, informiert Renate Brandtner als Soziale Alltagsbegleiterin, Demenztrainerin und Validationsanwenderin (Validation, eine Kommunikationsmethode mit demenzkranken Personen). Ihre umfangreichen Ausbildungen kann sie bei den Zusammentreffen gut in die Praxis umsetzen.

Das Aktivcafé findet fast wöchentlich, dienstags, im SHIFT Veranstaltungsraum, Rathausplatz 8 (Ecke Ortnergasse) in Klosterneuburg, statt. Jeder ist herzlich willkommen. Weitere Informationen bei Renate Brandtner T: 0699-118 67 672 oder www.bewegt-betreut.at.

Am Dienstag, den 31.12. ist ein Silvesterbrunch geplant, von 10-13 Uhr. Dazu wird um Anmeldung gebeten. Unter dem Motto „dem Tag mehr Leben geben“ lassen wir gemeinsam das Jahr ausklingen und läuten das neue Jahr ein.

Renate Brandtner



Foto: privat

von links: Vizebürgermeisterin Maria Theresia Eder, Susanne D., Gerhard B., Renate B., Erika M., Ulrike H., im Hintergrund Hans M.



Mag. Theodor Haberhauer
Psychotherapeut
(systemische Einzel-, Paar- und Familientherapie)

Praxis in Wien:
Trattnerhof 2/201, 1010 Wien
Praxis in Klosterneuburg:
Klinggasse 11/2/4, 3420 Klosterneuburg

+43 699 11063528
office@praxis-haberhauer.com
www.praxis-haberhauer.com

Massage
Andrea Kolar
Gewerbliche Masseurin

3420 Kritzendorf | Preiseckergasse 5-7/3/7
T: 0664-512 78 73 | E: a.kolar-massage@gmx.at
www.kolar.matyas.at

Termine nach Vereinbarung!

STADT-APOTHEKE
A
Albrechtstraße 39
Tel.: 0 22 43/
376 01
KLOSTERNEUBURG



Wir sind stets um Sie bemüht!

Öffnungszeiten:
Mo- Fr: 8.00 Uhr- 12.00 Uhr und 14.00 Uhr- 18.00 Uhr
Sa: 8.00 Uhr- 12.00 Uhr
www.stadapoklbg.at

bezahlte Anzeige

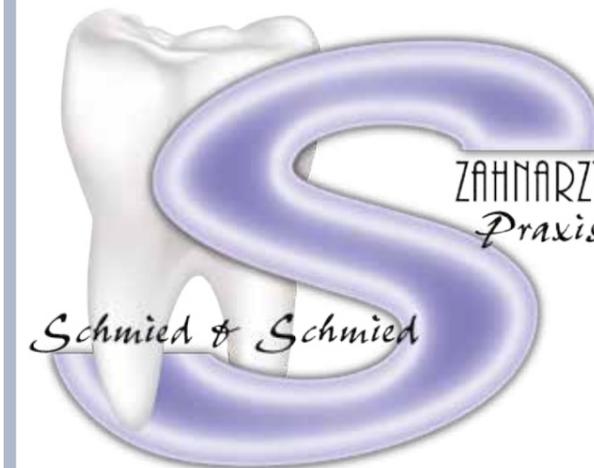
Aus Liebe zu Ihrem Tier

Tierarzt-freysinger.at

Tierarztpraxis Sabine Freysinger

Kritzendorf, Amtshaus, Hauptstraße 56-58
Tel: 02243/26159 Mobil: 0664/28 33 202
Mail: tierarzt.freysinger@gmail.com

Ordinationszeiten: Mo, Mi: 10-12 u. 17-19 Uhr
Di, Fr: 10-12 Uhr, Do: 16-19 Uhr
jeden 1. und 3. Sa im Monat 10-12 Uhr
Ordination nach Terminvereinbarung
Hausbesuche nach Vereinbarung möglich!



Schmied & Schmied

Kritzendorf, Johann Nagl Gasse 2
Telefon: 02243 / 24 497
ordination@zahnschmied.at
www.zahnschmied.at

Für Ihr strahlendes Lächeln!
Michael und Ulrich Schmied

Schwer bis unmöglich zu beschreiben, was man fühlt beim Wiederbetreten unseres Strombades, wenn man nach Evakuierung des Paradieses zurückkehrt, zu Fuß, in Gummistiefeln, die man bei der Flucht vor den Fluten klugerweise bei sich hatte und nicht im Haus vergessen. Ist das wirklich der Weg zu meinem Haus, ich kenne ihn eigentlich nicht wieder, woher kommt der Riesenberg an kaputten Haushaltsgeräten, an Einrichtungsgegenständen, Gartenzubehör, Dingen des täglichen Lebens, die einem selbstverständlich waren und nun zertrümmert auf ihre Wegbringung warten? Und wo ist mein Garten, wo sind meine Thujahecken und die Hollunderbüsche, die meinen hölzernen Gartenzaun so schön behütet haben? Zu behüten ist er aber ohnehin nicht mehr, er ist einfach fort, weggespült, ein Wasseropfer, hat freien Platz hinterlassen, den ich wieder füllen muss, füllen darf – denn das Dürfen des Weitertuns ist ein Riesentrost, der einem zusteht und den man ergreifen kann, auch wenn er sich erst einmal hinter dem Hadern mit den schrecklichen Gegebenheiten verbirgt. Der November wirft sein kaltes Licht auf die Reste von Schlamm, Erde und Schlick; der Winter kommt und wird gewiss neues Wachsen hinauszögern, aber verhindern – nein, verhindern kann er nicht, dass spätestens Ende Februar ein weißer Teppich von Schneeglöckchen den Boden des Au-



walds bedecken wird. Neues Grün, neue Hollunderbüsche werden Platz beanspruchen, neue Bäume werden gepflanzt werden, ja freilich, der Anblick des Pavillons ohne seinen Riesenbaum ist bestenfalls ungewohnt, im schlechtesten Fall kann er zu Tränen rühren, aber wir werden uns über andere Bäume freuen.

Der Brauch des Ganslessens

Und freuen wir uns doch auch über die lieb gewordenen Novembertagsgewohnheiten, zu denen der Brauch des Ganslessens zu Martini gehört. Wer sich den Gänsebraten hier im Donaurestaurant oder auch woanders schmecken lässt, sollte bedenken, dass Gänse sehr kluge Tiere sind. Die Legende vom heiligen Martin erzählt uns, dass die Bevölkerung der französischen Stadt Tours diesen bescheidenen, asketisch lebenden Mann zum Bischof machen wollte, Martin sich aber das Amt nicht

zutraute. Der Überlieferung nach versteckte er sich in einem Gänsestall; jedoch verriet ihn die Gänse durch ihr lautes Schnattern. Sieht so aus, als ob sie ihn eben auch zum Bischof haben wollten.

Nicht nur Martini serviert uns Gänsebraten, auch die Weihnachtsgans ist hier und anderswo ein gern geübter Brauch. Und so kam es dazu:

1588 soll die englische Königin Elisabeth I. zur Weihnachtszeit gerade eine Gans verspeist haben, als die Nachricht eintraf, dass die spanische Armada bezwungen worden sei. Aus Freude über diesen Sieg und als Zeichen eines guten Omens soll sie daraufhin die Gans zum Symbol des Weihnachtssessens ernannt haben.

Eine andere Erklärung ist, dass Weiß die Farbe der Unschuld und Reinheit ist. Da das Christuskind das Symbol für diese Tugenden ist, wurde das Gänseessen von den ersten Christen ca. 400 n. Chr. in Rom eingeführt. Später durften auch andere Tiere mit weißem Federkleid oder weißem Fleisch verzehrt werden. Und nicht zuletzt wurde im Mittelalter der Begriff „Fisch“ sehr großzügig ausgelegt, da er zu den in der Fastenzeit erlaubten Speisen gehörte. Als Fische galten also auch andere Tiere, die ihren Lebensraum an und in Gewässern haben – Enten, Biber und eben Gänse.

Allen Strombadbewohnern eine schöne, friedliche Vorweihnachts- und Feiertagszeit – ob mit oder ohne Gänsebraten!

Johanna Sibera



Pascale Sadler
 Mobile Friseurin in Kritzendorf
 www.lesalon-mobile.at
 Terminvereinbarung unter:
 0699/11877571
 Tel. / WhatsApp / SMS
 pascale@lesalon-mobile.at

SELTENLACH

Inhaber: Bernhard Nuding

Tapezierer • Raumausstatter • Messebau

3400 Klosterneuburg • Albrechtstraße 55 – 57
 Telefon: 02243 / 37 994 • Mobil: 0699 / 122 438 99

Mail: seltenlach-messebau@gmx.at

www.seltenlach-messebau.at

Böden • Wände • Decken • Vorhänge
 Karniesen • Jalousien • Plissee • Vorhangstangen

Parkett • Melan • Linoleum
 PVC • Teppich

Zusammenhalt – Hilfe von vielen Freiwilligen – Kommunikation und Nervenstärke

das waren nicht nur Schlagworte für die Strombadler in den letzten Wochen. So schlimm die Ereignisse waren, so hoffnungslos die Lage für manche Pächter schien, so schön war zu sehen, wie gleich zu Beginn der Aufräumarbeiten die Nachbarn zusammenhielten. Sie fielen sich in die Arme und sprachen sich gegenseitig Kraft zu. Die ersten Pragmatiker planten schon im Hinterkopf Kleinbaggereinsätze und Aufräumarbeiten. Schnell musste man aber erkennen, dass es für viele allein kaum zu bewerkstelligen sein wird.

Umso größer war die Dankbarkeit, als wir als Verein der Donausiedlung Kritzendorf den Siedlern die Hilfe von der „Freien Syrischen Gemeinde Österreich“, dem „Team Österreich“, der Caritas und zahllosen Freiwilligen ankündigen durften. Es waren Hundertschaften an unentgeltlichen Freiwilligen, die die Organisationen motivieren konnten, um Hilfe zu leisten.

Die Hochwasser-Hotline der Stadtgemeinde Klosterneuburg nahm die Anrufe und Mails der Hilfesuchenden entgegen und



Abordnung vom „Team Österreich“



Begrüßung der „syrischen Helfer“



Berni der „Schlammwächter“

koordinierte mit uns als Verein und den Organisationen die Hilfseinsätze.

Ziel war es in erster Linie jedem einmal einen Zugang zu seinem Teilgrundstück zu ermöglichen, um Schäden zu begutachten und festzustellen, wie die weitere Vorgehensweise für jeden einzelnen zu erfolgen hat. Dabei kam es zu herzerreißend Szenen der Dankbarkeit und Hilfsbereitschaft. Tränen sind in all dieser Zeit genug geflossen, bei vielen lagen die Nerven blank, doch schnell wurde wieder mit Galgenhumor gescherzt und gelacht.

Nicht zu vergessen ist die Koordination der Bäderverwaltung von Großbaggern,

LKWs, Wiener Netzen, Telekom, Sperrmüllfahren und vielem mehr, durch die in toller Abstimmung mit dem Siedlerverein „VDK“ eine zeitnahe rasche Information an die Bewohner bewerkstelligt werden konnte. Jeder konnte sich täglich auf der Vereinshomepage über weitere Maßnahmen informieren.

Schön ist es auch in der Folge zu hören, dass speziell mit den syrischen Helfern für einige Familien eine richtige Freundschaft entstanden ist. Hier werden Ausflüge und Familienfeste geplant.

Jeder Strombadler weiß, wenn die Donau in den Ufern bleibt, die Frühlingssonne die ersten im Schlamm verborgenen geglaubten Pflänzchen wieder durch das Grau wachsen lässt, wie schnell sich diese vielen düsteren Stunden im Nichts auflösen.

Claudia Vaca

NÄHE VERBINDET.
 Unsere Niederösterreichische Versicherung
 nv.at

Manfred Schienle
 Tel. 0664/80 109 5901
 manfred.schienle@nv.at

Max Reichl
 Tel. 0664/80 109 5272
 max.reichl@nv.at

Niederösterreichische Versicherung AG
 3400 Klosterneuburg
 Rathausplatz 20-21



Donau
 Grillrestaurant & Pizzeria
 im Strombad Kritzendorf
Wir haben wieder für Euch geöffnet!
 täglich außer Dienstag und Mittwoch
 von 11 – 22 Uhr geöffnet
 Telefon: 02243 28742
 Donau Grill-Restaurant & Pizzeria Strombad Kritzendorf

Donaurestaurant wieder erreichbar

Das **Donaurestaurant im Strombad** ist nun wieder problemlos zu erreichen und das Team freut sich, Sie von Donnerstags bis Montag mit köstlichen Gerichten begrüßen zu dürfen. An Dienstagen und Mittwochen gönnt sich die Belegschaft eine kleine Pause, damit sie ihre Gäste an den restlichen Tagen frisch und voller Energie verwöhnen kann. Das perfekte Wochenend-Highlight ist der BBQ Burger – mit saftigem Fleisch, rauchiger BBQ-Sauce, knusprigem Speck und hausegebackenen Brötchen. Über weitere Angebote informiert die Facebook-Seite **Donau Restaurant & Event-Location Strombad Kritzensdorf**.



Gutscheine vom Pizzeck

Sollten Sie noch ein Geschenk für Weihnachten benötigen, kann man sich im Lokal Gutscheine besorgen. Neben pikanten Pizzen, Pasta und Burger kann man im Pizzeck auch eine süße Nutella-Bananen Pizza genießen. Alle Speisen und Getränke kann man weiterhin täglich von 11 bis 21 Uhr abholen. Auch wird neben den Spezialitäten aus der umfangreichen Speisekarte unter der Woche weiterhin ein Tagesmenü angeboten.



Pizza Eck
FRISCH AUS' M OFEN
Kritzensdorf, Hauptstraße 133
Speisen, Getränke und Kaffee
ABHOLUNG täglich von 11 bis 21 Uhr
0 22 43 / 2 2929
f Pizzeck Kritzensdorf

Tataren Hut-Essen beim Ocki

Im Advent gibt es in der **Gastwirtschaft zum Ockermüller** wieder das beliebte Tataren Hut-Essen für maximal 8 Personen und nach Vorbestellung. Manuel Hammer ist auch heuer wieder beim Adventdorf im Konventgarten des Stiftes mit einem Punschstand vertreten (siehe auch Seite 27). Informationen finden Sie auch auf www.ocki.at



Feiern im Gasthaus am Silbersee

Ob eine Weihnachtsfeier oder andere Feierlichkeiten, im **Gasthaus am Silbersee** sind Sie gut aufgehoben. Die Familie Offmüller geht selbstverständlich auf Ihre individuellen Wünsche ein und erstellt mit Ihnen gemeinsam Ihre gewünschte Speisen- und Getränkekarte. www.gasthaus-am-silbersee.at



Buri's ohne Kebab

In den Wintermonaten bis April 2025 wird bei **Buri's** am Durchstich gegenüber Textil Müller kein Kebab im Angebot geführt. Das Team bittet um Ihr Verständnis und bedankt sich für Ihre Treue. Selbstverständlich stehen weiterhin viele andere Gerichte aus der umfangreichen Speisekarte zur Verfügung. Neben Schnitzel und Burger gibt es verschiedene Würstel und Leberkäsvarianten von normal, pikant bis hin zum Pferdeleberkäs. Zum Aufwärmen in der kalten Jahreszeit wird auch Punsch und Glühwein angeboten. Von November bis April hat **Buri** neue Öffnungszeiten: täglich außer Sonntag (Ruhetag) von 10 bis 19 Uhr.



Buri's
Burger, Schnitzel, Würstel u.v.m
Öffnungszeiten im Winter:
Mo – Sa 10 bis 19 Uhr Sonntag Ruhetag
KRITZENDORF vis á vis TEXTIL MÜLLER
T: 0676 465 80 68
f Buris Buris

DAS KRITZ im Amtshaus öffnet am 4. Dezember



Benjamin, Nico und Matteo (v.l.) wollen „DAS KRITZ“ im Amtshaus zu einem kulinarischen Erlebnis machen

Am 4. Dezember ist es so weit, drei junge Gastronomen werden das Amtshaus mit kulinarischen Köstlichkeiten mit dem Lokal „Das Kritz“ wiederbeleben. Benjamin Zeppelzauer, Nicolaus Villarme und Matteo Cotagni möchten die Kritzensdorfer*innen mit klassischer Wirtshausküche wie zB Schnitzel, Gulasch und Kaiserschmarren u.v.m. verwöhnen. Auch saisonale Angebote wie Beuschel, Ente und Wild wird es geben. Und das alles aus regionalen Lebensmitteln. Als Ziel nennen die drei Gastronomen: „Das Wirtshaus soll wieder Treffpunkt für den Ort sein. Jeder und jede soll bei uns etwas finden – ob Familienabendessen oder das Bier nach der Arbeit, von gemütlich bis festlich soll alles möglich sein.“ Ein täglich abwechselndes Mittagmenü wird es ebenso geben wie Kaffee und Kuchenspezialitäten am Nachmittag. Das Kritz hat Mittwoch bis Samstag von 11:30 – 22 Uhr und am Sonntag von 11.30 – 18 Uhr geöffnet. Um Reservierung unter 0664 750 55 457 wird gebeten. Informationen finden Sie auch auf Facebook: [WirtshausdasKritz](https://www.facebook.com/WirtshausdasKritz)

Punsch, Maroni und Langos

Die jungen Unternehmen werden im Dezember vor dem Amtshaus einen Punschstand betreiben und ihre Besucher mit Punsch, Maroni und frische Langos begeistern.

GeSt

DAS KRITZ
WIRTSCHAUS
Amtshaus Kritzensdorf
Hauptstraße 56-58 | 3420

Tataren Hut-Essen
nur nach Vorbestellung
für maximal 8 Personen

täglich geöffnet
11.00 bis 22.00 Uhr

Hauptstraße 37
3420 Kritzensdorf
Tel. 02243-25 120
gasthaus@ocki.at
www.ocki.at

Das Gasthaus am Silbersee

Familie Offmüller
Am Silbersee 1; 3420 Kritzensdorf
Öffnungszeiten: ab 10:30 Uhr, Dienstag und Mittwoch Ruhetag
www.gasthaus-am-silbersee.at

Weihnachts-, Firmenfeiern
Geburtstags-, Familienfeste und
Veranstaltungen bis 30 Personen

Unsere Öffnungszeiten zu den Weihnachtsfeiertagen
finden Sie auf www.gasthaus-am-silbersee.at
Terminvereinbarung und Informationen unter 02243-24442

- bis 1. 12.: Karlsburger-Kreps^{**)}
- 2. 12. – 11. 12.: Vitovec
- 7. 12. – 23. 12.: Ubl-Doschek^{*)}
- 12. 12. – 22. 12.: Karlsburger-Kreps^{**)}
- 26. 12. – 29. 12.: Karlsburger-Kreps^{**)}

2025

- 10. 1. – 19. 1.: Vitovec
- 20. 1. – 26. 1.: Ubl-Schober
- 30. 1. – 16. 2.: Karlsburger-Kreps^{**)}
- 17. 2. – 23. 2.: Ubl-Schober
- 24. 2. – 9. 3.: Vitovec
- 12. 3. – 16. 3.: Resperger
- 13. 3. – 19. 3.: Ubl-Schober
- 15. 3. – 21. 4.: Ubl-Doschek^{*)}
- 20. 3. – 6. 4.: Karlsburger-Kreps^{**)}
- 26. 3. – 30. 3.: Resperger
- 4. 4. – 13. 4.: Vitovec
- 23. 4. – 30. 4.: Ubl-Schober

Die aktuellen Termine von Hauerhof 99 finden Sie auf www.hauerhof.at

^{*)} UD: Samstag, Sonn- und Feiertag ab 12 Uhr

^{**)} Karlsburger-Kreps: NEU Montag Ruhetag

Der Kritzendorfer Heurigenkalender 2025 liegt dieser Ausgabe von *unser Kritzendorf* bei.

Die aktuellen Termine finden Sie auch auf www.unserkritzendorf.at



Advent mit den Distelblüten



Foto: privat

Die Distelblüten freuen sich schon darauf, Sie am 13. Dezember ab 18 Uhr mit schönen Liedern auf die vorweihnachtliche Zeit am Flexleitenhof einzustimmen!

Ein Gemälde mit Sekt von Inführ



Foto: Sektkellerei Inführ

von links: Thomas Schlatte, Esther Inführ und „Robin der Künstler“

Wie alle Jahre wieder, öffnete die Sektkellerei Inführ seine Kellerportale und lud zum Tag der offenen Türe ein. Neben Kellerführungen konnte man sich quer durch das Inführ Sortiment kosten, beim Glücksrad prickelnde Preise gewinnen oder beim Ab Hof Verkauf besonders günstig seinen Inführ Lieblingssekt erwerben. Zusätzlich gab es diesmal eine Kuntausstellung von „Robin der Künstler“ zu bewundern und es wurden zwei Kunstwerke unter den anwesenden Gästen verlost! Präsentiert wurde dabei auch eine besondere Neuheit, denn Robin der Künstler, fertigte ein Gemälde an, dass mit Sekt von Inführ entstanden ist.

Gutschein

Holen Sie sich Ihre Sektspezialität direkt von uns „ab Hof“

Ab einem Einkauf von 1 Karton Sekt (6 Flaschen) erhalten Sie mit diesem Gutschein eine kleine goldene Überraschung gratis dazu.

Einmalige Einlösung bei einem Einkauf zum gültigen Abholpreis in der Sektkellerei Inführ bis zum 31.12.2024 gegen Abgabe des Originalgutscheins. Ausgenommen Aktionsware. Gutschein kann nicht in bar abgelöst oder als Rabatt auf den Einkauf abgezogen werden.

Sektkellerei Inführ www.infuhr.at
 Karl Inführ Platz 1 3400 Klosterneuburg
 Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 9:30-16:00 Uhr
 Fr: 9:30-11:30 Uhr
 NEU: Mittwochs 9:30 bis 18:00 Uhr geöffnet!

Eindrücke vom Kritzendorfer Erntedankfest

Am 6. Oktober feierten die Kritzendorferinnen und Kritzendorfer das traditionelle Erntedankfest. Nach dem von der Erntekrone angeführten Umzug der festlich geschmückten Traktoren wurde auf dem Vitusplatz die Messe gefeiert, zelebriert von Dechant und St. St. Pfarrer Reinhard Schandl. Danach gab es ein umfangreiches kulinarisches und kulturelles Programm.

Christian Jochum



Foto: Isabella Kisely



Grenzwanderung am Berg



Foto: Isabella Kisely

Am Nationalfeiertag wurde wieder gewandert. Treffpunkt war beim Amtshaus und von da ging es über die Bergroute zum Gasthaus Silbersee. Sabine Vitovec sorgte für Stärkung mit einer „gesunden Jause“ und „Erfrischungstränken“.



Flexleiten-Hof
 KARLSBURGER
 KREPS

Weinbau und Buschenschank
 Kritzendorf, Flexleitengasse 4
 0664 422 4710, www.flexleitenhof.at
facebook.com/flexleitenhof

Wir haben für Sie ausgesteckt:
 21.11. – 1.12. / 12. – 22.12. / 26. – 29.12.
 tägl. ab 16 Uhr So u. Fei ab 13 Uhr (Mo Ruhet.)

Café süß & salzig Weißer Hof



Holzgasse 350
 Öffnungszeiten:
 Mo – Fr: 8:00 – 13:00 Uhr
 15:00 – 19:00 Uhr
 Sa, So u. Feiert.: 15:00 – 18:00 Uhr
 Täglich frische Mehlspeisen
 Brötchenservice

print+marketing.at
 druck | grafik | werbeagentur

damit Qualität + Preis stimmen

Reden Sie mit uns

Michael Schaffer 0660 21 02 475
 Gerhard Steinschütz 0650 28 92 600

www.print-marketing.at

Textil Müller

Franz Müller Textil GmbH

KRITZENDORF - WIEN - WELS - INNSBRUCK - BRUCK / LEITHA - WIESELBURG

office@textil-mueller.at
www.textil-mueller.at
www.facebook.com/textilmueller

Durchstichstraße 2,
3420 Kritzensdorf

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN IN KRITZENDORF: Montag – Freitag 09:00 – 18:00
Samstag 09:00 – 17:00
Advent-Samstage 09:00 – 18:00



WEIHNACHTSSTOFFE

in verschiedenen Qualitäten
und Designs ab € 4,50 / lfm



WEIHNACHTSPAPETERIE

zu unschlagbaren
Textil-Müller-Preisen



GESCHENKBIXEN

große Auswahl ab € 0,70/Stk



RIESENAUSWAHL an WEIHNACHTSBÄNDERN

zu unschlagbaren
Textil-Müller-Preisen



WOLLSTOFFE

ab € 5,-/lfm



KRITZLODEN – WALKSTOFF

nur € 18,-/lfm

ÖFFNUNGSZEITEN UNSERER FILIALEN

Wien:	Montag – Freitag:	09:00 – 18:00
	Samstag:	09:00 – 17:00
Wels:	Mittwoch – Freitag:	09:00 – 18:00
	Samstag:	09:00 – 14:00
Innsbruck:	Dienstag – Freitag:	09:00 – 12:00
	und	13:30 – 17:30
Bruck/Leitha:	Montag – Freitag:	09:00 – 18:00
	Samstag:	09:00 – 17:00
Wieselburg:	Montag:	08:30 – 17:00
	Dienstag – Samstag:	08:30 – 12:00